

Böhl -Iggelheim / Dannstadt / Hochdorf-Assenheim / Fußgönheim
Rödersheim-Gronau / Schauernheim / Schifferstadt

KANAL8

Gemeindebrief der Protestantischen Verbandspfarrei

Ausgabe September bis November 2026



Besser eine Hand
voll mit Ruhe
als beide Fäuste
voll mit Mühe und
Haschen nach Wind.

MONATSLOSUNG September

Inhalt

Hallo Herbst.	3	Kirchengemeinde Dannstadt, Hochdorf-Assenheim und Rödersheim-Gronau.....	23
Kirchenwahlen 2026.....	4	Kirchengemeinden Fußgönheim und Schauernheim.....	32
Ökumenischer Hungermarsch	5	Kirchengemeinde Iggelheim.....	35
Infos und Besondere Gottesdienste...7		Kirchengemeinde Schifferstadt	42
Angebote für Kinder	10	Gottesdienste	51
Musik	12		
Senioren – Gemeinsam im Alter.....	14		
Kirchengemeinde Böhl.....	17		



Hallo Herbst

Der Herbst kommt, die Tage werden kühler. Langsam verabschiedet sich der Sommer und irgendwie habe ich das Gefühl, ich habe ihn verpasst. Nicht die Hitze-welle, die ging auch an mir nicht unbemerkt vorbei. Aber irgendwie habe ich den Eindruck das verpasst zu haben, was zum Sommer ebenfalls dazu gehört: Lange und entspannte Abende auf der Terrasse, auf der Liege entspannen und sonnen oder einfach einmal eine kleine Pause mit einem leckeren Eis... Irgendwie gab es drumherum immer irgendetwas zu tun. Und beim Abarbeiten von ToDo-Listen, blieb das Genießen und das Wahrnehmen von dem, was es sonst eigentlich noch so gibt, irgendwie auf der Strecke.

Dennoch hat es in diesem Sommer eine Bibelge-schichte geschafft, meine Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen. Es war die Geschichte von Mose und seiner Begegnung mit Gott. Mit Mose hatte ich näm-lich gemeinsam, dass auch er irgendwie in seinem Alltagstrott gefangen war. Er hütet seine Herde, küm-mert sich um seine Schafe, alles wie immer. Doch plötzlich fordert etwas ganz anderes seine Aufmerk-samkeit: Ein brennender Dornbusch. „Und der Engel des HERRN erschien ihm in einer feurigen Flamme aus dem Dornbusch. Und er sah, dass der Busch im Feuer brannte und doch nicht verzehrt wurde. Da sprach er: Ich will hingehen und diese wundersame Erscheinung besehen, warum der Busch nicht ver-brennt. Als aber der HERR sah, dass er hinging, um zu sehen, rief Gott ihn aus dem Busch und sprach: Mose, Mose! Er antwortete: Hier bin ich.“ So erzählt es das zweite Buch Mose.

Gott erscheint Mose mitten im alltäglichen Gesche-hen. Doch Gott scheint bewusst zu sein, dass er sich

deutlich bemerkbar machen muss, um nicht unter-zugehen. Er weiß, wie oft uns Alltag und Verpflich-tungen so sehr in Beschlag nehmen, dass alles andere irgendwie an uns vorbeigeht. Und ich werde melan-cholisch, was den anbrechenden Herbst betrifft, weil ich mich frage, ob ich in diesem Sommer vielleicht nicht nur den Sommer, sondern auch Momente der Gottesbegegnung verpasst habe.

Die Geschichte von Mose geht weiter. Gott hat einen Auftrag für ihn: Er soll nach Ägypten gehen und das Volk der Israeliten befreien. Eine Aufgabe, die so wichtig ist, dass Gott es sich nicht leisten kann, dass Mose sie einfach übersieht. Mose ist nachvollziehba-rerweise damit überfordert. Mitten in all dem, was ihn im Alltag sowieso schon in Beschlag nimmt, nun noch eine weitere Aufgabe, deren Tragweite er noch gar nicht überblicken kann. Und Gott nimmt diese Ängste ernst, spricht ihm Trost und Unterstützung zu mit den Worten: „Ich werde sein, der ich sein werde“. So übersetzt es Luther. In anderen Übersetzungen heißt es: „Ich bin, der ich bin“ oder „Ich bin der »Ich-bin-da«“. Doch egal, wie man diesen Satz übersetzt, es bleibt das, was Gott damit sagen will: „Ich bin da, ich war da und ich werde da sein.“

Das Ende der Mosegeschichte beruhigt mich, denn auch, wenn dieser Sommer an mir vorbeigerauscht sein mag, bleibt das Wissen, dass Gott dennoch da war, auch, wenn ich ihn mit Sicherheit an vielen Ecken und Enden übersehen habe. Und es bleibt eine Hoffnung für den nun kommenden Herbst, dass sich auch in dieser Zeit wieder neue Möglichkeiten erge-ben werden, Gott zu begegnen. Denn Gott ist ein Gott, der war und der sein wird. Ein Gott, der bleibt und begleitet.

Jennifer Hoppstädter

Impressum

Herausgeber: Prot. Verbandspfarrei Schifferstadt,
Langgasse 54, 67105 Schifferstadt

Verantwortlich für den Inhalt:
Dr. Manuel Budich
E-Mai: verbandspfarrei.schifferstadt@evkirchepfalz.de,
Tel. 06235-45 59 121
Auflage: 7820 Exemplare
Nächster Redaktionsschluss am 19.10.2026

So wirst du Kandidat*in in 3 Schritten:

1. Melden

Sag deinem Presbyterium oder dem Wahlausschuss Bescheid, dass du kandidieren möchtest.

Du weißt nicht genau, wer deine Kontaktpersonen sind?



Über den Gemeindefinder auf unserer Website wirst du fündig: evkirchepfalz.de/kennenlernen/gemeindefinder/list

2. Eintragen

Dein Name kommt bis Anfang **Oktober 2026** auf die offizielle Vorschlagsliste.



3. Vorstellen

Zwischen dem **14. und 28. November 2026** wirst du im Gottesdienst oder auf anderem Weg in deiner Gemeinde vorgestellt.

Danach bist du offiziell im Rennen – und mit etwas Glück bald Teil des Presbyteriums.



**KIRCHE
LÄUFT**
dank dir



Helga (73) und Roland (32) engagieren sich für Solarstrom vom Kirchendach.

**Jetzt du.
Werde
Presbyter*in.**

**Kirchenwahlen
29.11.2026**

Kirche lebt von Menschen.

Vielleicht von Ihnen?

Unsere Kirchengemeinde lebt von den Menschen, die sich mit ihren Ideen, ihrer Zeit und ihrem Glauben einbringen. Deshalb suchen wir Frauen und Männer, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen – als Mitglied im Presbyterium.

Im Presbyterium gestalten Ehrenamtliche gemeinsam mit den Pfarrern und Pfarrerinnen die Zukunft der Gemeinde. Sie entscheiden mit über Schwerpunkte der Gemeindegemeinschaft, begleiten Projekte, tragen Verantwortung für Finanzen und Gebäude und sorgen dafür, dass Kirche ein lebendiger Ort für Menschen aller Generationen bleibt.

Dafür braucht es keine besonderen Vorkenntnisse. Was zählt, sind Interesse an den Menschen, Offenheit für neue Ideen, die Bereitschaft zuzuhören und

der Wunsch, unsere Gemeinde mitzugestalten. Unterschiedliche Berufe, Erfahrungen und Lebensgeschichten bereichern die gemeinsame Arbeit. Gerade jetzt ist Ihre Stimme wichtig. Kirche verändert sich. Umso mehr braucht sie Menschen, die ihre Zukunft aktiv mitgestalten – verantwortungsbewusst, engagiert und mit Herz.

Überlegen Sie, ob eine Kandidatur für das Presbyterium für Sie in Frage kommt. Mit Ihrer Bereitschaft übernehmen Sie Verantwortung – für Ihre Gemeinde und für die Menschen, die in ihrer Heimat, Gemeinschaft und Hoffnung finden.

Gestalten Sie Kirche mit. Kandidieren Sie für das Presbyterium. Wir freuen uns auf Sie.



Quelle: www.scj.de

Ökumenischer Hungermarsch Schifferstadt 2026

Bei schönem Wetter fand am Sonntag den 31. Mai, der 38. Ökumenische Hungermarsch statt. In diesem Jahr wurde für ein Projekt des Herz-Jesu-Klosters in Neustadt/W gesammelt. Dort sollen in jedem der 69 Dörfer, die zur Pfarrei Sacré-Coeur de Colon gehören, ein einfacher Brunnen gebaut werden in der Pfarrei Sacre-Coeur u.a. Brunnen gebaut werden, um den Zugang zu Trinkwasser zu erleichtern. Ein Brunnen kostet 2.500 €. Nähere Informationen zur Pfarrei und zu dem Projekt finden Sie, wenn Sie den QR Code scannen

Bislang sind für das diesjährige Hungermarschprojekt 22.327 € zusammengekommen. Einige Hungermarschkarten stehen noch aus, so dass wir damit rechnen auf ca 24.000 € zu kommen. Das ist ein sehr schönes Ergebnis. Wir möchten uns bei allen Freunden, Förderern und Spendern sehr herzlich bedanken. Wir hatten uns ja das Ziel gesetzt, zehn Brunnen zu finanzieren. Jeder Brunnen kostet ca 2.500 €. Wir bräuchten also noch 1.000 €, um die 25.000 € zu erreichen. Es wäre schön, wenn Sie uns dabei helfen und mit einer weiteren Spende unterstützen könnten. Wenn Sie eine Spendenbescheinigung (ab 20 Euro) wünschen, geben Sie bitte Ihren Namen und Ihre Adresse an.

Prot. Verwaltungszweckverband SP-GER-LU
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN DE20 3506 0190 6811 8610 20
BIC GENODED1DKD
Verwendungszweck Hungermarsch 2026
0-457-4197
Oder Sie scannen den QR Code in Ihrer Banking-App
[Bild QR-Code Banking App aus Kanal März 2026]
Herzlichen Dank im Namen des Orga-Teams des Ökumenischen Hungermarsches
Pfarrer i.R. Michael Erlenwein





51. Ökumenischer Hungermarsch in Böhl-Iggelheim am 18. Oktober 2026

„Lebensraum erhalten“ lautet das Motto des diesjährigen ökumenischen Hungermarsches in Böhl-Iggelheim am Sonntag, 18. Oktober 2026. Mit dem Erlös soll ein Wasserspeicher in San José Esteros in Paraguay gebaut werden.

Die indigene Gemeinde San José Esteros liegt im Westen Paraguays nahe der Grenze zu Argentinien. Die meisten der 600 Einwohnerinnen und Einwohner vom Volk der Nivaclé haben nur eine geringe Bildung. Erwerbsmöglichkeiten gibt es nur wenige und Landwirtschaft ist dort nur eingeschränkt möglich. Die schlechte Wasserversorgung gehört zu den größten Bedrohungen für diese Menschen: Das Grundwasser ist größtenteils versalzen und deshalb nicht nutzbar. Das Regenwasser, das in der Regenzeit in großen Mengen fällt, versickert und verdunstet. In der Trockenzeit ist Wasser durch den Klimawandel so knapp, dass die Bewohnerinnen und Bewohner schon fast ihre Heimat hätten verlassen müssen. Wenn Wasser verfügbar ist, dann ist es oft von so schlechter Qualität, dass es kaum als Trinkwasser verwendbar ist. Gesundheit, Lebensqualität und Zukunftsperspektiven der Bevölkerung sind in der aktuellen Situation erheblich gefährdet. Den Menschen entscheidend helfen kann ein Wasserspeicher in Form eines unterirdischen Sees. Damit Wasser auch noch in der kritischen Trockenzeit verfügbar ist, wird es künftig in der Regenzeit gesammelt, anschließend gefiltert und unterirdisch gespeichert. Der Speicher hat ein Fassungsvermögen von rund zwei Millionen Litern Wasser – dies entspricht etwa einem Eimer Wasser pro Person und Tag.

Was kann man sich unter einem „unterirdischen See“ (Tajamar) vorstellen? Er besteht aus einem etwa vier Meter tiefen, 50 Meter langen und 25 Meter breiten Becken, das mit Kies gefüllt wird. Das Regenwasser fließt aus einer Fläche, die um das Becken herum geschaffen wird, in die Zwischenräume des Kieses und wird dort gespeichert. Nach unten wird das Wasser mit einer Folie vor dem Salz aus dem Boden geschützt, nach oben halten große Steine und die darunterliegende Sandschicht grobe und feine Verschmutzungen zurück. Das Regenwasser sickert durch die Schichten und fließt dann durch ein wasserundurchlässiges Geotextil in den unterirdischen See. Während der Trockenzeit kann das für die Bevölkerung lebensnotwendige, saubere Wasser mithilfe einer solarbetriebenen Pumpe wieder entnommen werden.

Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit der gemeinnützigen und unabhängigen Organisation Ingenieure ohne Grenzen e.V. sowie deren Partnerorganisation Tierra Libre umgesetzt. Die lokalen Partner werden sowohl für den Bau als auch für die spätere Wartung des Wasserspeichers geschult. Vorbereitet wurde das Projekt durch eine Erkundungsreise im Jahr 2024. Die technische und organisatorische Planung ist bereits weit fortgeschritten.

Start und Ziel des Hungermarsches befinden sich am Naturfreundehaus Iggelheim. Der Marsch kann in der Zeit zwischen 9.00 Uhr und 12.00 Uhr begonnen werden. Um 9.00 Uhr findet eine kleine Eröffnungsandacht statt. Die Wanderstrecke führt über einen markierten 5 km und 10 km langen Rundweg durch den Wald. Selbstverständlich können

auch beide Strecken zurückgelegt werden. Attraktive Mitmachaktionen sorgen unterwegs dafür, dass der Hungermarsch auch in diesem Jahr wieder zum Familienerlebnis wird.

Hungermarschkarten sind unter anderem in den Pfarrämtern und Pfarrbüros in Böhl-Iggelheim sowie in den Nachbarorten erhältlich. Spenden können auch direkt auf das Konto Ökumenischer Hungermarsch Böhl-Iggelheim e.V., IBAN: DE80 5479 0000 0001 3515 16 (BIC: GENODE61SPE) bei der Vereinigten VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG, überwiesen werden. Eine Einzahlung am Hungermarschtag wird ebenfalls möglich sein.

Weitere Informationen zum Hungermarsch sowie zum Verein Ökumenischer Hungermarsch Böhl-Iggelheim e.V. finden Sie unter www.hungermarsch-boehl-iggelheim.de. Dort besteht auch die Möglichkeit online zu spenden.

Bernd Kiefer
Ökumenischer Hungermarsch Böhl-Iggelheim e.V.
(Fotos: Ök. Hungermarsch Böhl-Iggelheim e. V.)



„Alle eure Sorge werft auf ihn;
denn er sorgt für euch.“
Ökumenische Friedensgebete



Die Kriege in der Ukraine und im Nahen Osten bewegen viele Menschen. Aber auch an vielen anderen Orten dieser Erde wird getötet und gestorben. Diese Kriege führen uns ganz konkret vor Augen, wie zerbrechlich unser friedliches Zusammenleben in Europa ist und wie schnell vermeintliche Sicherheiten in Frage gestellt werden.

„Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.“ – heißt es im ersten Petrusbrief. Und so bringen wir Woche für Woche unsere Sorgen und Ängste, die dieser Krieg in uns auslöst, vor Gott und bitten ihn um Frieden.

Um all dem Raum zu geben, treffen sich Menschen in Schifferstadt, in Assenheim und in Hochdorf in ökumenischer Verbundenheit zum Friedensgebet. Sie sind herzlich eingeladen!

Hochdorf (Kath. Kirche) freitags um 18.00 Uhr 11.09., 25.09., 23.10., 06.11., 20.11., 04.12.

Assenheim (Prot. Kirche) freitags um 18.00 Uhr 04.09., 18.09., 02.10., 30.10., 13.11., 27.11.

Schifferstadt (Prot. Gustav-Adolf-Kirche) jeden Mittwoch um 19 Uhr, gestaltet vom Ökumenausschuss

Punkt 11 Fußgönheim

Punkt 11 ist der „andere Gottesdienst“, in dem moderne Lieder, Bandmusik und kreative Elemente einen beständigen Platz haben:

Sonntags, 11.00 Uhr, Lutherkirche Fußgönheim

Im Anschluss ist Zeit für Gespräche bei Sekt, Orangensaft, Gebäck u. ä. Parallel ist Kindergottesdienst.

Die nächsten Termine sind:

06.09. „Beziehungen: reell vs. virtuell“,
Kerwe Schauernheim – OpenAir

Gottesdienstreihe „Frauen in der Bibel“

In dieser Gottesdienstreihe „Frauen in der Bibel“ wird jeweils eine Frauenfigur aus dem Alten- oder Neuen Testament im Mittelpunkt unserer Betrachtung stehen. Oft haben wir die Namen der biblischen Frauen schon einmal gehört, aber wir erinnern uns nicht mehr an ihre Geschichte. In den Gottesdiensten wollen wir die biblischen Frauen zu Wort kommen lassen, ihre Geschichte kennenlernen und über ihre Lebens- und Glaubenserfahrungen nachdenken.

Die Gottesdienste aus der Reihe „Frauen in der Bibel“ beginnen immer um 10.00 Uhr.



27.09. „Kirche: alt vs. neu“

01.11. „Den Himmel gibt's echt. Die Hölle auch?“



6. September: „Rebekka“ in der Prot. Kirche in Assen-

heim (Mitwirkung „Treffpunkt Singen“)

25. Oktober: „Ketura“ in der Prot. Kirche in Dannstadt

8. November: „Maria und Martha“ in der Prot. Kirche in Iggelheim

Gemeindediakonin Pfeiffer, GPD Speyer

Mail: elke.pfeiffer@evkirchepfalz.de

Meditation – Gebet der Sammlung – Herzensgebet

Meditieren lernen mit dem Herzensgebet – ein Kurs an fünf Abenden

Mystik Light Abende sind das offene und kostenfreie Meditationsangebot der evangelischen Kirchengemeinde Fußgönheim unter der Leitung von Pfarrer Dr. Wolfram Kerner und Gudrun Bingemann. Wir treffen uns ca. 14-tägig montags im Gemeindehaus, Schillerstr. 10, 67136 Fußgönheim. Ein Einstieg in das Angebot ist zu jedem Treffen möglich.

Ablauf der Treffen:

ab 19:30 Uhr: Ankommen

20:00 Uhr: Meditationsprogramm:

- Einstiegs- / Einführungsimpuls
- erste 20-Minuten-Stille
- Pause (zum Gehen oder Weitermachen)
- zweite 20-Minuten-Stille

21:00 Uhr: Ende (bzw. weiteres Gespräch im nahegelegenen Restaurant)

Die nächsten Termine sind:

14.09. / 21.09. (Schritt 4 und 5 des Kurses)

19.10. / 02.11. / 16.11.

Die Teilnahme an den Abenden ist kostenlos.

Keine Anmeldung erforderlich.



Bau ein Abschiedsboot

Trauer individuell verarbeiten

Du musstest dich von einem Menschen verabschieden, der dir sehr wichtig war und trägst noch ganz viele Erinnerungen über gemeinsam Erlebtes in deinem Herzen?

Du würdest deine Trauer und das Schöne gern in eine Form bringen statt viel zu reden?

Dann bau ein Abschiedsboot:

Du meldest dich für einen Nachmittag an und baust ein ganz individuelles kleines Boot aus Treibholz, nährst, hämmerst, bohrst, klebst, ..., ganz so, wie es passt. Du brauchst keine Bastel-Vorkenntnisse. Das Boot kannst du mit nach Hause nehmen. Außerdem bauen wir gemeinsam ein kleines Floß, das in den Rhein gesetzt wird und zum Horizont schwimmt, wo Himmel und Erde sich verbinden.



Du wirst begleitet von Pfarrer Tobias Laun, Pfarrerin Barbara Schipper, Pfarrerin Anke Lind, Schulseelsorge, und 1-2 Ehrenamtlichen. Wir bereiten die Materialien vor,

Helfen, hören zu (wenn du erzählen möchtest), Kochen Kaffee oder Kakao, sind da.

ERWACHSENE:

Samstag, 12.09.26,
14-17 Uhr

KINDER (6-12 Jahre):

Samstag, 15.11.26, 14-17h
Prot. Gemeindehaus,
Kirchenstraße 22A,
67125 Dannstadt-
Schauernheim

Anmeldung und Nachfragen unter Barbara.schipper@evkirchepfalz.de oder 0173-24 63 584 oder beim Prot. Pfarramt Dannstadt. Das Angebot ist kostenfrei. Wir freuen uns auf dich!



Gottesdienst für kleine Leute

Am **20. September**, 11 Uhr, laden wir herzlich ein zum Gottesdienst für kleine Leute (0-6 Jahre) in der Prot. Kirche Gronau. Wir freuen uns auf euch!

Nächster Termin:

Am 12. Dezember um 16.00 Uhr im Prot. Gemeindehaus in Dannstadt, im Rahmen des Konfi-Adventsmarktes.

KinderAbenteuerKirche

Kinder zwischen 6 und 12 Jahren sind herzlich eingeladen zur nächsten KinderAbenteuerKirche am **02. September um 16.00 Uhr**. Gemeinsam gehen wir auf spannende Entdeckungsreisen durch biblische Geschichten, singen, basteln, spielen und haben eine tolle Zeit.

Für Kinder, die zum ersten Mal dabei sind bitten wir um kurze Anmeldung über den QR-Code oder im Pfarramt.

Weitere Termine: **07. Oktober + 04. November**



Kirche in Action

Du bist zwischen 6 und 12 Jahre alt? Dann ist unsere „Kirche in Action“ genau das Richtige für dich. Wir wollen gemeinsam Gottesdienst feiern, bei dem aber auch Spiel und Spaß nicht zu kurz kommen.

Du hast Lust? Dann komm am **7. November von 10:30 - 12:30 Uhr** in die Lutherkirche nach Schifferstadt. Du kannst gerne mit, aber auch ohne deine Eltern vorbeikommen. Wir freuen uns auf dich.

Pfarrerin Jennifer Hoppstädter (0176-11664218), Laura Scheurer (schneiderlaurajessica@aol.com) und Team



Godi-oH!

(Gottesdienst ohne Hauptamtliche)

Unsere Gottesdienste finden ca. alle zwei Monate statt und vorwiegend in der Lutherkirche in Schifferstadt. Im Anschluss daran kann man sich noch ein wenig austauschen bei Knabbereien und Getränken.

Ab September 2026 werden wir die Godis-oH jeweils unter ein Thema stellen:

- (So) 06.09. / 18 Uhr Lutherkirche
Thema: Frieden

- (So) 15.11. / 10 Uhr (!) Lutherkirche m. Abendmahl
Thema: Brot + Wein
Herzliche Einladung an alle.

PS: Zurzeit sind wir vier Leute im Team, die mit viel Freude dieses Gottesdienstformat gestalten. Weitere Teamer sind herzlich willkommen, gerne auch zum Schnuppern und Ausprobieren!

Mundartgottesdienst in Dannstadt

Reformen sind nicht ganz einfach – das erleben wir derzeit an vielen Stellen. Am Reformationstag erinnern wir an Martin Luther. Er wollte Reformen, aber eigentlich keine Reformation. Die Beharrungskräfte der damaligen Kirche auf der einen Seite und die große Resonanz seiner Zeitgenossen auf der anderen führten schließlich zu einem Ergebnis, das er selbst nicht angestrebt hatte: der Entstehung einer neuen Kirche.

Woher kamen die Begeisterung und die Aufbruchsstimmung? Luther verstand es, den Menschen „aufs Maul zu schauen“. Er übersetzte sogar die Bibel in eine Sprache, die im Alltag gesprochen wurde. Dabei war er alles andere als zimperlich: Mal griff er zu drastischen Formulierungen, mal fand er zu überraschend poetischen Bildern.

Weil all das auch im Pfälzischen möglich ist, feiern wir den Reformationstag in diesem Jahr mit einem Gottesdienst „uf Pälzisch“. Damit wollen wir Luthers Botschaft neu auf die Spur kommen.

Den Gottesdienst gestaltet Kirchenrat i. R. Thomas Niederberger. Er findet am **Sams- tag, 31. Oktober, um 14 Uhr** in der Protestantischen Kirche in Dannstadt statt.

Musikalisch wird der Gottesdienst vom Gospelchor „coloured voices“ begleitet. Anschließend laden wir zu Kaffee und Kuchen ins Gemeindehaus ein.



MUNDART GOTTESDIENST

**31. OKTOBER
14 UHR
PROT. KIRCHE
DANNSTADT**

Wir laden herzlich zum Mundartgottesdienst mit Pfarrer Thomas Niederberger unter musikalischer Begleitung des Gospelchors „coloured voices“ ein. Anschließend treffen wir uns zu Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus.

Godi-oH! – Jetzt auch in Assenheim

Ähnlich wie in Schifferstadt gibt es nun auch in Assenheim ein Team aus Ehrenamtlichen, das regelmäßig Gottesdienste oH (das heißt: Ohne Hauptamtlichen) mit der Gemeinde feiert.

Der nächste Godi-oH! findet am **18. Oktober um 10:30 Uhr** in Assenheim statt. Sie sind herzlich eingeladen mitzufeiern, aber auch mitzugestalten.

Wenn Sie Interesse haben in unserem Team mitzudenken und sich einzubringen, melden Sie sich einfach bei Pfarrerin Jennifer Hoppstädter (jennifer.hoppstaedter@evkirchepfalz.de 0176-11664218).

„Mit lauten und mit leisen Tönen“

Ernst Käshammer und Nicola Polizzano haben als Duo „InTon“ eine Instrumentierung gefunden, die klare Melodien sprudeln lässt. Der eine setzt mit Drehleier und Gitarre klare Akzente, der andere bringt mit seinem Akkordeon die Musik virtuos in Schwingung.

In ihrem Programm „Mit lauten und mit leisen Tönen“ nehmen sie den Zuhörer mit in eine Welt voller Energie und Lebenslust: Mal erklingen laute und temperamentvolle Stücke, die Lebensfreude und Begeisterung wecken. Dann wieder interpretieren sie leise und einfühlsame Lieder voller Erinnerungen und stillen Momenten.

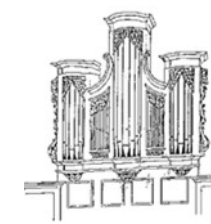
Das Programm steht sinnbildlich für das Leben – geprägt von Höhepunkten und Ruhepausen, von Freude und Nachdenklichkeiten. Mal heiter, mal melancholisch, mal verliebt, manchmal lustig oder tiefgründig, aber immer mit tiefer Liebe zum Leben.

Lieder und Texte verschiedener Autoren, vorwiegend in deutscher, aber auch französischer und italienischer Sprache, führen sie mit zahlreichen eigenen Liedern und vertonten Gedichten den Zuhörer in eine neue Klangwelt, jenseits des Gewohnten und Alltäglichen.

Samstag, 24.10.2026 19.30 Uhr, Lutherkirche Fußgönheim, Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.



Orgelkonzert in Assenheim



Wir laden herzlich zum nächsten Orgelkonzert in der Prot. Kirche Assenheim ein, das am Sonntag, den **8. November 2026, um 18 Uhr** stattfindet.

An der historischen Geib-Orgel von 1785 spielt Gereon Krahforst, der seit 2015 als Abteiorganist in Maria Laach wirkt. Er studierte Komposition, Musikwissenschaft, Kirchenmusik, Klavier und Orgel in Köln und Frankfurt und geht einer internationalen Konzerttätigkeit nach mit breit gefächertem Repertoire. Außerdem ist er ein gefeierter Improvisator. Das Programm steht unter dem Motto **„Bach umringt von iberischer Musik“** und enthält Werke von Bach, Arauxo, Bruna, Elías und anderen. Der Eintritt ist frei, Spenden zur Deckung der Unkosten sind erbeten.



„Ton-Art“ Mitsingprojekt



„SING MIT! Werde Teil eines einmaligen Chorerlebnisses.“

Unter diesem Motto lädt der Chor „TonArt“ in Böhl alle Interessierten zur Teilnahme an einem Projekt für alle Generationen ein! „Das Wunder der Schöpfung“ ist ein neues epochales Chorwerk, das die großen Fragen unserer Zeit aufgreift: Wenn wir globale Probleme nur zusammen lösen können, wie finden wir dann einen gemeinsamen Weg? Zwischen Angst und Mut, Verzweiflung und Hoffnung, Resignation und Zuversicht erzählt ein

Mega-Chor aus hunderten Stimmen mit Pop- und Gospelmusik, Hiphop, Rap und Elektronik von der Suche nach einem Weg für ein lebenswertes Morgen. Das alles geschieht vor dem Hintergrund der großen biblischen Erzählung von der Entstehung der Welt, die vor allem an eines erinnert: Das Geschenk des Lebens ist einzigartig und kostbar!

Sing mit und erlebe ein unvergessliches Gemeinschaftsgefühl! Alle sind im bunten Chor willkommen! Mit Chorpartitur und Übungs-CD sowie bei eigenen und gemeinsamen Proben werden die Songs einstudiert, um sie mit Profi-Musicalensemble und Live-Band auf die große Bühne zu bringen.

Nähere Infos unter www.tonart-im-netz.de oder im Prot. Pfarramt Böhl.

Text: Creative Kirche, Witten;
<https://www.creative-kirche.de>

BÖHLER ABENDMUSIKEN | 2026

31.05. CHORKONZERT
That's what friends are for
TonArt Böhl - Iggelheim
KARSTEN KLEHR | Leitung

25.10. ABENDMUSIK
Mit dem **BLOCKFLÖTENENSEMBLE**
Böhl - Iggelheim
BARBARA OBITZ | Leitung
REGINA KLEHR | Orgel
MIRKO BUHL | Saxophon

29.11. ABENDMUSIK
Zum 1. Advent
„Magnificat“
EVA LANDMESSER | Sopran
WILLEM BALK | Orgel

N.N. CHORKONZERT
TonArt Böhl - Iggelheim
KARSTEN KLEHR | Leitung

IMMER UM **18.15 UHR**
IN DER PROTESTANTISCHEN KIRCHE BÖHL
EINTRITT FREI

Die größte Liebesgeschichte aller Zeiten

Jetzt anmelden
und nach den
Sommerferien
mit TonArt
proben!

Alle Infos auch unter
tonart-im-netz.de

**SÄNGERINNEN
UND SÄNGER
GESUCHT**

DAS MUSICAL
JUDITH
UND DAS WUNDER
DER SCHÖPFUNG

VON KEVIN SCHROEDER, MICHAEL HERBERGER,
LAURA DIEDERICH, ILJA KRUT UND JOHANNES PINTER

31.01.27 Mannheim
SAP Arena

www.chormusicals.de

Anmeldung und Tickets:

Veranstalter: SAP Arena
Partner: vrk
Sponsoren: Evangelische Kirche der Pfalz, Brod für die Welt

Frauenfrühstück

**Out of Assenheim -
Von Assenheim nach Irland.**
Die Geschichte einer Auswanderung
aus dem frühen 18. Jahrhundert.

Monika Schönbucher

Mittwoch, 16. September 2026

9.00 – ca. 11.00 Uhr

Schauernheim
Prot.Gemeindehaus, Hintergasse 14

Kosten für Frühstück und Referat: 6,50 €.
Beate Özer 06231 98585
beate.oezer@evkirchepfalz.de

Mit Bildern vom Frieden erzählen
Gedanken zur Ökumenischen Friedensdekade

Friedhelm Schneider

Mittwoch, 11. November 2026

9.00 – ca. 11.00 Uhr

Ev. Gemeindezentrum Schifferstadt
Lillengasse 99

Anmeldung bis 14.09., 12.00 Uhr
bzw. 09.11., 12.00 Uhr





Für Frauen und Männer, die mehr als sechs Jahrzehnte Lebenserfahrung gesammelt haben und in den Straßen unseres oder eines umliegenden Dorfes unterwegs sind

Veranstalter: Prot. Kirchengemeinde Schauernheim

Unsere Angebote richten sich an Menschen aus Schauernheim und Umgebung, die den Beruf hinter sich gelassen haben, Freude an neuen Anregungen verspüren und mit anderen zusammen gern Ideen für gemeinsame Unternehmungen entwickeln und Verantwortung übernehmen wollen.

Hinweise auf aktuelle Veranstaltungen oder Änderungen finden Sie regelmäßig auch im Internet (www.aktiv-in-schauernheim.de) oder im Amtsblatt Verbandsgemeinde Dannstadt-Schauernheim.

Wenn Sie Neues, ggf. auch Änderungen direkt erfahren wollen, können Sie sich gerne auch in unseren E-Mail-Verteiler aufnehmen lassen.

Da die neuen Veranstaltungen für den Flyer Juni- Oktober derzeit erst geplant werden, verweisen wir auf den Flyer, der ab Ende Mai ausliegt.

Hier ein Teil der Veranstaltungen, die zum Redaktionsschluss bekannt waren:

Nachmittagscafé

„Was machen Sie denn da so ...?“

Mit dieser Reihe laden wir in unregelmäßigen Abständen Menschen „auf die rote Couch“ ein, um Sie zu befragen zu Ihrer Arbeit.

Am 01.09. haben wir in unserem Kreis nun zu Gast den Vorsitzenden des Seniorenbeirats der Verbandsgemeinde Dannstadt-Schauernheim, Jürgen Joos (mit Kaffee und Kuchen)

Anmeldung bis 26.08. an Renate Keck: 06231 2213.

Termin: Dienstag, 01.09., 14.30 Uhr
Prot. Gemeindehaus

Planungsabend

Vorbereitung des nächsten Veranstaltungsflyers November 2026– März 2027

Termin: Montag, 14.09.26, 19.00 Uhr, Prot. Gemeindehaus

Pfälzer Abend

Neuer Wein und Pfälzer Spezialitäten: Pellkartoffeln, Leberwurst („Gequellte und Lewwerworscht“). Es darf alles mitgebracht werden, was dazu schmeckt. Und darüber hinaus gibt es Pfälzer Lieder zusammen mit den „Zamme-Singers“ und Musikern.

Anmeldungen bis Ende September: Brigitte Engerer, 06231 4213

Termin: Donnerstag, 01.10.26, 17.30 Uhr

Leichte Wanderung

Wir fahren mit dem Bus nach Deidesheim und wandern durch die Weinberge (meist Asphaltwege) nach Forst und wieder zurück. Strecke: 8 km. Einkehr geplant. Anmeldung bis 5.10., Elke Meyer 06231 4529.

Termin: Mittwoch, 07.10.26

Filmvorführung

Sie können den Titel und den Inhalt aus unseren Info-mails und im Aushang erfahren.

Ev. Gemeindehaus Schauernheim. Montag, 26.10., Filmstart: 19.00 Uhr.

Weitere Veranstaltungen sind derzeit noch in Planung und erscheinen im Flyer „aktiv in Schauernheim“ ab November.

Regelmäßige Termine/ Kurse

Handy-Café

An diesen Nachmittagen stehen Gespräche sowie Fragen & Antworten rund um Handy und Tablet im Vordergrund. Dazu gibt es Kaffee und Kekse. Bitte bringen Sie Ihr Gerät mit aufgeladenem Akku mit.

Kontakt und Info:

Ralph Neber 0176 78552656 und Petra Fink 0176 96636626

Termin: 10.9.2026 (! –Im Flyer steht fälschlicherweise der 17.9.) und 19.11.2026, 15:30– 17.00 Uhr, Prot. Gemeindehaus

„Zamme singe“ – Fahrten- und Volkslieder und Schlager der 50er/60er Jahre
Instrumentenbegleitete Liederabende zum Mitsingen.
Infos: Gaby Narock, 06231 4660.
Prot. Gemeindehaus.
Termine: Monatlich donnerstags, ab 18.00 Uhr

Sturzprophylaxe

Das Bildungswerk Sport aus Schifferstadt bietet in Kooperation in unserem Gemeindehaus einen Kurs zur Prävention von Stürzen, Stärkung des Körperstützapparats, Erhaltung der Mobilität und Bewegungssicherheit an.

Zwei Gruppen: Freitag um 9.30 Uhr und 10.30 Uhr (außer Ferienzeiten) im und auch vor dem Gemeindehaus. Schnupperstunden sind jederzeit möglich (Anfragen: 06231 98585).

Leitung: Christine Oehme-Gourges, Sportpädagogin und Trainingsleiterin.

PC-Kurs

Der PC-Kurs trifft sich 14-tägig im Gemeindehaus immer zu einem bestimmten Thema. Bitte bringen Sie dazu ihren eigenen Laptop mit. Info: Manfred Kruwinnus, 06231 4300

Termine: Dienstag, 14-tägig, 16.00–18.00 Uhr.

Spielenachmittag

Im Prot. Gemeindehaus.

Zu unterschiedlichen Spielen finden sich kleine Gruppen und es kann losgehen...

Helga Petersen: 06231 7512. Getränke werden angeboten.

Termine: Dienstag, monatlich, 15.00 Uhr.

Café-Nachmittage im Café-Restaurant „Dannstädter Höhe“. Bitte unbedingt im Restaurant anmelden, spätestens am Tag davor: 06231 94035900.

Termine: Mittwoch, 14-tägig, ab 14.30 Uhr.

Origami

Origami ist die japanische Kunst aus Papier Figuren, Pflanzen oder Objekte zu falten. Neben dem Erfolgserlebnis und dem Ergebnis ist das Falten ein mentales Fitnessstraining und eine Übung für Feinmotorik.

Info: Susanne Koppetsch-Karl (06231 407786)

Termin: Dritter Donners-tag im Monat, 15.30 Uhr: im Gemeindehaus

Verabredungen

Kerwe-Stammtisch

Beim Kerwe-Montag wollen wir einen gemeinsamen Tisch anbieten

ten für alle, die ungern alleine zur Kerwe gehen.

Termin: Montag, 07.09.26, ab 15.00 Uhr

Besuch „Cappukino“ im Cineplex Neustadt

Im Oktober ist wieder ein Kinobesuch geplant. Die Filmangebote und Termine sind noch offen. Interessierte melden sich bei E.Fischer, 0157 39252683

Ticketpreis ca. 7,00 Euro inklusive Kaffee. Beginn: 16:30 Uhr, Fahrt mit Pkw (Fahrgemeinschaften)

Silvesterkonzert

Im Saalbau Neustadt wird es ein Konzert geben: Musik „mit britischem Akzent“ mit der Deutschen Staatsphilharmonie Pfalz.

Café Sellemols in Dannstadt

Mittwoch, den 21. Oktober 26, 14.30 Uhr im Prot. Gemeindehaus Dannstadt, Kirchenstr. 22a

Thema: **„Bade- und Waschtage sellemols“**

Wir sind gespannt auf Ihre Erinnerungen und Geschichten. Es wird einen kleinen Impuls zum Thema geben. Wir haben Zeit und Raum, um uns auszutauschen und

natürlich wird auch das Singen nicht zu kurz kommen. Kaffee und Kuchen stehen bereit und wir dürfen uns auch an einem gemeinsamen Sitztanz erfreuen. Wir werden einen kurzweiligen Nachmittag mit „Erinnerungen an Sellemols“ verbringen. Das Team des Café Sellemols freut sich auf Ihr Kommen.

Seniorengottesdienst in Dannstadt

Wir möchten Sie am Mittwoch, dem 30. September um 14:30 Uhr ganz herzlich zum Seniorengottesdienst einladen. Thema: **„Dankbar sein“**

Wir treffen uns im Prot. Gemeindehaus in Dannstadt, Kirchenstr. 22a. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen. Der Gottesdienst und die Gemeinschaft stärken uns für all die Anforderungen, die das Leben an uns stellt. Das Senioren-

gottesdienstteam freut sich auf Ihr Kommen. Das Haus hat einen barrierefreien Zugang. Parkplätze sind direkt vor dem Haus.

Gemeindediakonin Pfeiffer, Mail: elke.pfeiffer@evkirchepfalz.de

Frühzeitige Anmeldung und Bezahlung der Karten bis 1. September: E.Fischer, 0157 39252683. Anfahrt per S-Bahn. (Im Konzertticket enthalten)

Kartenpreis (3.Kat.) 21.–€.

Termin: 29.Dezember, 11.00 Uhr

Infos und Anmeldung

Gemeindepädagogin Özer
06231 98585

Beate.oezer@evkirchepfalz.de

Gemeindediakonin Pfeiffer

Tel. 06231 5598 (AB)

elke.pfeiffer@evkirchepfalz.de

Anmeldung: Für unsere Planung wäre es gut, wenn Sie sich bitte im Vorfeld bei Gemeindediakonin Pfeiffer, Tel. 06231/5598 (AB) telefonisch anmelden könnten. Wer sich jedoch nicht festlegen kann und spontan vorbeischaut, ist natürlich ebenfalls herzlich willkommen.



Geschichten und Sitztanz in Dannstadt

Senioren und Seniorinnen sind ganz herzlich eingeladen zu der Veranstaltung „Geschichten und Sitztanz“. „Wer rastet, der rostet“ – Dieses Sprichwort ist wohl wahr, deshalb treffen wir uns 2x im Monat montags am Vormittag für eine 3/4 Stunde im Prot. Gemeindehaus in Dannstadt.

Der Sitztanz schult die Bewegungskoordination, die Musik tut der Seele gut und der Kontakt

zu anderen Senioren/ Seniorinnen beugt gegen die Einsamkeit vor. Bei der Musikauswahl achte ich darauf, dass es einen Wechsel zwischen schwungvollen und meditativen Liedern gibt. Auch bekanntes christliches Liedgut ist dabei, so dass man Text und Bewegung kombinieren kann. Zwischen den Sitztänzen wird immer ein Teilabschnitt einer Geschichte vorgelesen, die aus dem

Erlebnisumfeld von Senioren/ Seniorinnen stammt. Auch dabei schulen wir unsere Konzentrationsfähigkeit.

Anbei unsere **Termine von September bis November 2026:** 7.09./21.09./5.10./19.10./2.11./23.11. jeweils um 10 Uhr im Prot. Gemeindehaus in Dannstadt, Kirchenstr. 22a.
Gemeindediakonin Pfeiffer, Mail: elke.pfeiffer@evkirchepfalz.de

Café Miteinander in Gronau

Ein Nachmittag für Senioren/ Seniorinnen im Prot. Gemeindehaus in Gronau.

Am Freitag, dem **11. September** möchten wir Sie ganz herzlich um 14.30 Uhr ins prot. Gemeindehaus nach Gronau einladen. An diesem Nachmittag dreht sich alles um das Thema: **„Was Großmutter noch wusste“**.

Eine kleine lustige Spielszene zu Beginn soll uns ins Thema einführen. Wir haben Raum und Zeit, um uns auszutauschen über

„Hausmittelchen sellemols“. Wir sind gespannt auf ihre Erinnerungen. Auch das Singen soll nicht zu kurz kommen. Kaffee und Kuchen stehen bereit.

Das Gemeindehaus neben der Prot. Kirche in Gronau hat über den Fahrstuhl einen barrierefreien Zugang und Begleitpersonen von Senioren/Seniorinnen sind auch herzlich willkommen. Wir werden am 11. September da sein und freuen uns auf Sie: Anneliese Krämer, Esther Spatz, Ina

Ettinger, Regina Hemmer, Emma Bayer, Elke Pfeiffer (Gemeindediakonin GPD Speyer).

Falls Sie schon wissen, dass Sie kommen werden, dann rufen Sie doch bitte vorher bei Frau Ettinger, Tel. 06231/7658 an, zwecks unserer Planungen. Doch wer spontan vorbeikommt, ist natürlich ebenso willkommen.

Veranstalter:
Prot. Kirchengemeinde Gronau

Aus der

Kirchengemeinde Böhl



Liebe Gemeinde,

„Spes saepe fallit!“ – „Die Hoffnung trügt oft!“ So habe ich das als Jugendlicher im Lateinunterricht gelernt. Schon vor 2000 Jahren hatte diese ernüchternde Erkenntnis scheinbar eine gewisse Bedeutung – und landete so in meinem Lateinbuch.

Und tatsächlich ist es ja so, dass man angesichts des um sich greifenden Egoismus und Nationalismus in der Welt und unter uns, angesichts von Kriegen, Gewalt und Naturkatastrophen die Hoffnung verlieren könnte, dass es jemals (wieder) so etwas wie Frieden, Solidarität oder Gerechtigkeit geben könnte, falls es das jemals gab.

Da mag es für manche nahe liegen, die Hoffnung aufzugeben und sich unter die Verhältnisse zu fügen – so, wie sie nun einmal sind.

Im Monatsspruch für den Oktober fordert der Apostel Paulus meiner Meinung nach aber eine andere Haltung von uns, wenn er schreibt: „Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!“ (Gal. 5,1)

„Freiheit“ steht für mich in diesem Zusammenhang dafür, dass wir uns wehren – und uns nicht das Joch der Hoffnungslosigkeit auflegen lassen. „Freiheit“ steht für mich dafür, dass wir unseren Handlungsspielraum nutzen, auch wenn er noch so klein scheint, um den Dilemma von Hass und Eigensucht, von Krieg und Gewalt etwas entgegen zu setzen, jeder und jede an seiner oder ihrer Stelle. „Freiheit“ steht hier für mich für eine Haltung, die sich eben nicht abfindet mit den Dingen, so wie sie sind, sondern diesen Dingen im Denken und Handeln etwas entgegen setzt.

So wünsche ich uns allen einen hoffnungsvollen Start nach den Ferien und grüße herzlich,

Ihr / Euer

Markus Diring, Pfarrer.



Hinweis:

Informationen zu den **Böhler Abendmusiken** und zum **Mitsingprojekt von „TonArt“** finden Sie im Mantelteil dieses „Kanal 8“ sowie auf unserer Homepage!

Gruppen und Kreise

Frauenfrühstück

in der Regel einmal im Monat dienstags um 9.30 Uhr.
Aktuelle Termine bitte auch dem
Amtsblatt entnehmen!

Erzählcafé

In der Regel am letzten Mittwoch
im Monat um 14.30 Uhr.



Erzählcafé Bauverein

Das „Erzählcafé“ öffnet seine Pforten an

- jedem letzten Mittwoch im Monat,
- um 14.30 Uhr,
- im Prot. Gemeindehaus, Schulstraße 36.

Alle, die möchten, sind willkommen, in netter
Gesellschaft einen Nachmittag ganz ungezwun-
gen mit Kaffee, Kuchen, Brezeln und Getränken zu
verbringen.
Damit wir vorab planen können, ist es notwendig,
sich bei Fam. Gilster, Tel. 06324/6941, bis zwei Tage
vorher anzumelden.
Die nächsten Termine:
26.08. / 30.09. / 28.10. / 25.11.
.

Gottesdienst für kleine Leute

Mit dem Song „Gebt den Kindern das Kommando!“
von Herbert Grönemeyer zog das Gfkl-Maskott-
chen „Franzi“ am 21. Juni in den Gottesdienst für
kleine Leute (Gfkl) ein. Nach einem munteren Zwei-
gespräch zwischen Franzi und dem Pfarrer erleb-
ten alle eine Erzählung von Jesus und wie er für die
Rechte von Kindern eintritt. Bei der anschließenden
Aktion durften alle Kinder ihre Namen, die sie sorg-
fältig gemalt hatten, auf ein sehr großes Bild zur Figur
von Jesus dazu kleben. Dadurch wurde klar, wie eng
er mit Kindern verbunden ist, ihre Rechte achtet und
sie so lieb hat wie ihre Eltern. Die Gfkl-Band beglei-
tete den Gottesdienst wieder mit großer Begeisterung
und flotten Rhythmen. An diesem bunten Gottes-
dienst hatten auch die „Großen“ wieder ihre Freude
und sind mit den Kindern schon gespannt auf die
nächsten Gfkl **am 23. August und am 24. Dezember**.
Im August geht es darum, dass und wie wir gemein-

Chor „TonArt“

Freitags von 18.30-20.00 Uhr
Kirchenchor
Trifft sich jeweils nach Absprache!

Presbyterium

In der Regel am 4. Donnerstag im Monat.

Wenn nicht anders vermeldet, finden die
Zusammenkünfte im Prot. Gemeindehaus
in der Schulstr. 36 statt!

Frauenfrühstück

Zum „Frauenfrühstück“ laden wir in der Regel ein
an.-..

- jedem ersten Dienstag im Monat,
- um 9.30 Uhr,
- im Prot. Gemeindehaus in der Schulstraße 36.

Kontakt: Frau Angelika Bender, Tel: 06324-97 92 48,
Gerti Quentin, Tel: 06324-98 18 471
Die nächsten **Termine**:
02.09.: Ausflug Zoo Landau, Infos bei Fr. Bender
06. 10.: Paul Gerhard, seine Lieder, sein Leben.
03.11.: Thema nach Ansage



sam stark sind – und am 24. Dezember natürlich um:
Weihnachten! Wir laden die Kleinen und ihre großen
Begleiter/innen herzlich dazu ein!



„Kirche & Küste“

Impressionen der sechsten „PfarrRadTour“

Was ist das Besondere an einer „Küstenkirche“? Das
war eine der Leitfragen, denen Pfarrer Markus Dirin-
ger in diesem Jahr bei seiner inzwischen 6. „Pfarr-
RadTour“ nachging. Diese führte von der Stadt Larvik
an der norwegischen Ostküste, vorbei an den sog.
„weißen Städten“ der Ostküste, zum Kap Lindes-
nes, dem südlichsten Punkt Festlandnorwegens.
Stets begleitet von der grandiosen Landschaft waren
unterwegs die verschiedensten Kirchen und religiö-
sen Stätten anzutreffen.

Dazu gehörten im wahrsten Sinne des Wortes „stein-
alte“ Kirchen in wie die Olavskirchenruine in der
Kommune Bamble oder die alten Steinkirchen in
Berg oder Dypvåg, die alle aus dem 11. und 12. Jahr-
hundert stammen – und damit zu den ältesten Kir-
chen Norwegens gehören. Daneben begegnete Pfr.
Diringer auch etlichen kultischen Stätten aus vor-
christlicher Zeit.

Die Kirchen in Arendal oder Grimstadt dienen, neben
ihrer religiösen und kultischen Bedeutung, noch
heute als Seezeichen für die Schifffahrt, da sie auf
Anhöhen über den jeweiligen Städten erbaut wurden
und mit ihren hohen Türmen auch vom Wasser aus
weithin zu sehen sind. So bieten diese Kirchen zum
einen christliche – aber auch ganz praktisch-see-
männische Orientierung! In der Grimstadt-Kirche ist
obendrein ein mehr als zwei Meter großes Schiffsmo-
dell aufgehängt (das größte in Norwegen), was dem
Begriff „Kirchenschiff“ eine ganz eigene Note ver-
leiht. Solche Schiffe haben, als Dank oder Hoffnung
für Bewahrung und als Zeichen der Verbundenheit

mit dem Meer und derer, die darauf wirken, in vielen
Küstenkirchen ihren Platz – nicht nur in Norwegen!
Mit dem Leuchtturm am Kap Lindesnes war dann das
eigentliche Ziel der 6. PfarrRadTour erreicht. Dort gibt
es ein Verkehrsschild, auf dem die Entfernung zum
Nordkapp mit 2518 km angegeben wird. Auf seinen
vergangenen PfarrRadTouren hat Pfr. Diringer diese
Distanz – und dazu noch rund 1500 km zusätzlich –
zurückgelegt und dabei jede Menge Eindrücke und
Erlebnisse „erfahren“. Eine ausführlichere Dokumen-
tation der diesjährigen Etappen gibt es auf der Home-
page der Kirchengemeinde. Wer die Tour unterstützt
hat, oder unterstützen möchte, erhält ohnehin einen
ausführlichen gedruckten Bericht!



Denn auch in diesem Jahr diene die Aktion in erster Linie wieder dazu, Finanzmittel für die Sanierung und Renovierung unserer Kirche „einzufahren“. Welche sich daran beteiligen möchten, können ihren Beitrag entweder an Pfarrer Diringer übergeben, oder natürlich auch direkt an den Bauverein überweisen. Dazu stehen folgende Kontoverbindungen zur Verfügung:

VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG, IBAN: DE04 5479 0000 0000 8103 63, BIC: GENODE61SPE, Verwendungszweck (bitte angeben!): „PfarrRadTour 2026“

Oder:

Sparkasse Vorderpfalz, IBAN: DE68 5455 0010 0001 2040 07; BIC: LUHSDE6AXXX
Verwendungszweck (bitte angeben!): „PfarrRadTour 2026“

Bitte geben Sie Ihren Namen an, damit alle Spender/innen eine Spendenquittung und den ausführlichen Reisebericht in Papierform erhalten können!
Eine Präsentation der Tour mit Lichtbildern ist für den **28. Oktober, um 14.30 Uhr**, im Rahmen des Erzählcafés der Kirchengemeinde im Prot. Gemeindehaus geplant. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen!

Die Redaktion



Die Gruppe vor dem Lutherdenkmal

Konfi-Projekttag in Worms

Ein besonderer Projekttag führte die aktuelle Konfi-Gruppe nach Worms. Gemeinsam mit Speyer und Mainz wurden die dortigen jüdischen Einrichtungen 2021 als „SchUM-Stätten“ in das UNESCO-Weltkulturerbe aufgenommen. Der Name „SchUM“ steht für die hebräischen Anfangsbuchstaben der Städte Speyer (Schpira), Worms (Warmaisa) und Mainz (Magenza). Schon vor dieser Erhebung zum Weltkulturerbe besuchten Konfi-Gruppen aus Böhl und Iggelheim mit der Synagoge, dem Friedhof „Heiliger Sand“ und dem jüdischen Museum im sog. „Raschi-Haus“ die Zeugnisse jüdischen Lebens in Worms.

Dabei setzen sich die Gruppen jedes Jahr auch kritisch mit dem Reformator Martin Luther auseinander,

der, der in seinen Schriften eine sehr zwiespältige Haltung zum jüdischen Glauben einnahm.

Mit den Projekttagen zu diesem Thema verfolgen wir das Ziel, über die jüdische Religion als eine Wurzel des Christentums zu informieren und dadurch, soweit es geht, auch die Entstehung antisemitischer Tendenzen zu verhindern. Denn gerade in der aktuellen politischen Situation sind viele Äußerungen des aktuellen Antisemitismus in mangelnder Information begründet, die anfällig ist für Propaganda jeglicher Art. Was man dagegen kennen lernt, kann man besser verstehen – und geht dann hoffentlich nicht jedem Blödsinn auf den Leim!



Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Prot. Kirchengemeinde
Böhl

vom 26. Oktober bis 31. Oktober 2026

Abgabestelle:

Prot. Gemeindehaus

Schulstraße 36
67459 Böhl - Iggelheim

von 8.00 - 18.00 Uhr

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Oberbekleidung und Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Federbetten und Federkissen – jeweils gut (am besten in Säcken) verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung, Unterwäsche, Gardinen, Haus- und Tischwäsche, Textilreste, Stepp- und Fleecedecken, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte

■ Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel nehmen wir gerne, können sie aber leider nicht mitnehmen. Rückfragen hierzu unter Telefon: 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung
v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779

Austräger gesucht!

Die Kirchengemeinde sucht für die Verteilung des Gemeindebriefes „Kanal8“ Mitarbeitende, die bereit sind, diesen in einem begrenzten Gebiet 4mal im Jahr auszutragen. Damit tragen Sie dazu bei, dass der „Kanal8“ auch in Zukunft als wichtiges Informations- und Bindeglied der Kirchengemeinde dienen kann! Rückmeldungen richten Sie bitte an das Pfarramt. Herzlichen Dank für die Mithilfe!

Freud und Leid

Getauft wurden



Verstorben sind

Kirchenwahlen 29.11.2026

Liebe Gemeinde!

Auch in Böhl wird am 1. Advent 2026 ein neues Presbyterium gewählt. Im Moment haben wir in Böhl leider nicht genug Kandidatinnen und Kandidaten. Es ist diesmal jedoch besonders wichtig, dass sich genügend Gemeindeglieder zur Wahl stellen! Denn unsere pfälzische Kirche befindet sich mitten in einem Prozess, der große Veränderungen mit sich bringen wird. Von diesen Veränderungen wird auch unsere Kirchengemeinde betroffen sein. Es gilt, unsere Interessen in diesem Prozess zu vertreten und kirchliche Arbeit vor Ort auch in Zukunft zu ermöglichen. Darum brauchen wir Menschen, denen diese Kirchengemeinde am Herzen liegt – und die auch bereit sind, sich für sie einzusetzen.

**KIRCHE
LÄUFT**
dank dir

Wählbar sind alle Gemeindeglieder ab 18 Jahren.

Informationen zur Arbeit des Presbyteriums erhalten Sie gerne bei den aktuellen Presbyterinnen und Presbytern, im Pfarramt, sowie unter www.kirchenwahlen2026.de!

Die Kirchengemeinde lebt vom Engagement ihrer Mitglieder – auch von Ihrem! Darum: Bewegen Sie diesen Gedanken doch mal in Ihrem Herzen!

Eine gesegnete Zeit und ein gutes Nachdenken, Ihr

Markus Diringer, Pfarrer.

Adressen

Das **Prot. Pfarramt**, Kirchenstr. 1a, ist erreichbar per:

Telefon: 06324 76817

Fax: 06324 979876

E-Mail: pfarramt.boehl@evkirchepfalz.de
www.protkirchengemeindeboehl.de

Das Pfarramt hat geöffnet, wenn Pfarrer Diringer da ist. Über die verschiedenen Nachrichtenkanäle kann man jederzeit eine Nachricht hinterlassen.

Kontakt zur **Kita „Vogelnest“**,
Frau Susanne Goebel (Leiterin)

Tel. 06324 76817

Mail: info@vogelnest-boehl.de

www.vogelnest-boehl.de

Kontakt zum
Förderverein der Kita

Mail:

info@foerderverein-vogelnest.de

Website: www.foerderverein-vogelnest.de

Bankverbindungen

Prot. Verwaltungszweckverband SP-GER-LU

Verwendungszweck: Prot. Kirchengemeinde Böhl RT 1813

Volksbank Kur- und Rheinpfalz

IBAN DE 95 5479 0000 0000 1670 70

Sparkasse Vorderpfalz

IBAN De94 5455 0010 0240 5004 05

Kirche läuft. Dank dir!

Presbyterium? Klingt nach Sitzungen und Filterkaffee. In Wirklichkeit ist es viel mehr:

- ✓ Herzensprojekte starten
- ✓ Ideen einbringen
- ✓ Verantwortung übernehmen

Presbyter*innen gestalten aktiv ihre Gemeinde – ob technisch, sozial, nachhaltig oder gemeinschaftlich.

Presbyterien sind das Herzstück jeder Gemeinde. Sie entscheiden mit über Gottesdienste, Finanzen, Gebäude, Personal und das Gemeindeleben vor Ort.

Du überlegst zu kandidieren?

Wer kann überhaupt kandidieren, welche Aufgaben erwarten dich und wie lange dauert das Amt?

Auf unserer Website findest du die wichtigsten Infos für alle, die Lust haben, Verantwortung in ihrer Gemeinde zu übernehmen.

Jetzt du. Werde Presbyter*in!

Vielleicht fragst du dich: „Passt das Amt zu mir?“ Die beste Antwort darauf geben Menschen, die schon im Presbyterium aktiv sind. Auf unserer Website stellen Presbyter*innen ihre Herzensprojekte vor:

- ✓ Gemeinschaft & Teilhabe
- ✓ Nachhaltigkeit & Schöpfung bewahren
- ✓ Digitales & Kommunikation
- ✓ Soziales & Diakonie

Schau dir die Videos an – sie zeigen, wie vielseitig und lebendig das Engagement im Presbyterium ist. Vielleicht erkennst du dich ja selbst in einem dieser Projekte wieder.



Denn eines ist klar:

Kirche läuft – aber nur dank der vielen ehrenamtlichen Helfer*innen – und bald dir?

Und jetzt?

Du überlegst, dich zur Wahl aufstellen zu lassen? Großartig – denn ohne Menschen wie dich läuft Kirche nicht.

**KIRCHE
LÄUFT**
dank dir

Aus den

Kirchengemeinden Dannstadt, Hochdorf-Assenheim und Rödersheim-Gronau



Sonntagspost „Unsere Glocken rufen...“

Mit unserer Sonntagspost „Unsere Glocken rufen...“ veröffentlichen wir Impulse und Gedanken zu biblischen Texten und zum Kirchenjahr. Geben Sie uns gerne im Pfarramt (06231/915124) Bescheid, wenn Sie Interesse haben!

Die nächsten Erscheinungstermine sind:

13. September (Pfeiffer), 04. Oktober (Hoppstädter),

25. Oktober (Laun), 15. November (Laun).





Gottesdienste an Erntedank

Unsere Kirchengemeinden laden gemeinsam mit unsern KiTas herzlich zu unseren Erntedankgottesdiensten ein.

Evangelische Kirche Dannstadt: Am 27. September um 10:30 Uhr
 Evangelische Kirche Assenheim: Am 04. Oktober um 10:30 Uhr
 Evangelische Kirche Gronaus: Am 11. Oktober um 10:30 Uhr

Gespräche am Gartenzaun

Prominenter Besuch in Dannstadt: „Gespräche am Gartenzaun“ mit Kirchenpräsidentin Dorothee Wüst

Hinkommen, stehenbleiben, mitreden: Am 25. Oktober wird es im Rahmen des „Kunst und Genuss“-Marktes in Dannstadt herrlich unkompliziert. Unsere Kirchengemeinde lädt zur Aktion „Gespräche am Gartenzaun“ ein.

Das Besondere: Als Gesprächspartnerin steht Ihnen an diesem Tag die pfälzische Kirchenpräsidentin Dorothee Wüst zur Verfügung. An einem symbolischen lila Gartenzaun auf dem Hof der protestantischen Kirche gilt das Motto: „Wir. Reden. Hier.“ Ganz wie bei einem spontanen Plausch unter Nachbarn können Sie über alles sprechen, was Sie bewegt – ob persönliche Glaubensfragen, Lob, kritische Anmerkungen oder aktuelle gesellschaftliche Themen.

Nutzen Sie diese Gelegenheit für einen unkomplizierten Austausch auf Augenhöhe. Wir laden alle Marktbesucher, Gemeindemitglieder und Neugierigen herzlich ein, am Zaun vorbeizuschauen!



(Foto: lk/Melanie Hubach)

Kirchenpräsidentin Dorothee Wüst

Hallo, ich
bin Regina



Dannstadt

Ich bin seit dem 1. Mai Kirchendienerin in Assenheim. Nach über 40jähriger Tätigkeit im kaufmännischen Bereich, möchte ich nun meine Tätigkeiten in ein anderes Umfeld lenken.
 Seit über 15 Jahren singe ich im prot. Kirchenchor Alsheim-Gronau und bin somit eng mit der Kirche verbunden.

Außer dem Singen bin ich seit vielen Jahren beim ErlebnisTanz in Dannstadt aktiv und gehe gerne in den Pfälzer Wald zum Wandern. Viele Grüße Ihre Regina Hemmer
Hinweis: Im Gottesdienst am ersten Advent (29.11.) in Assenheim wird Gaby Bohnenstiel offiziell als Kirchendienerin verabschiedet und Regina Hemmer in ihr neues Amt eingeführt.

Speisekammer

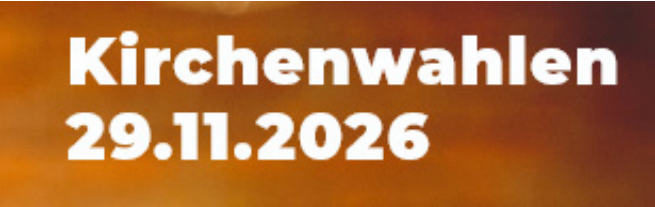


Ausgabetage:
 24. September + 29. Oktober + 26. November
 Wenn Sie die überaus wichtige Arbeit der Speisekammer gerne finanziell unterstützen möchten, haben wir folgende Bankverbindung:

Spendenkonto KD Bank – Bank für Kirche und Diakonie
 Empfänger: Prot. Verwaltungszweckverband
 Speyer-Germersheim-Ludwigshafen
 Kirchengemeinde Dannstadt:
 DE79 3506 0190 6811 8160 17

Bitte geben Sie Ihren Spendenzweck und Ihre Adresse an! Sie erhalten automatisch eine Zuwendungsbestätigung.
Die Speisekammer: in der Regel der letzte Donnerstag im Monat im Kath. Pfarrzentrum, Kirchenstraße 4 in Dannstadt, 17:00 – 18:00 Uhr
 Ehrenamtliche ökumenische Lebensmittelausgabe in Zusammenarbeit der Kirchengemeinden um bedürftige Menschen vor Ort zu unterstützen für alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Dannstadt-Schauernheim Hochdorf-Assenheim und Rödersheim-Gronau

Dannstadt



Liebe Gemeinde,
am 29. November 2026 stehen unsere Kirchenwahlen an. Doch bevor wir im Spätjahr unsere Stimmen abgeben können, suchen wir Menschen, die unsere Gemeinde aktiv mitgestalten wollen. Wir suchen Dich!
Die Presbyterien sind das absolute Herzstück jeder Gemeinde. Als Presbyterin oder Presbyter kannst du eigene Herzensprojekte starten, frische Ideen einbringen und echte Verantwortung übernehmen – du entscheidest aktiv mit über unser Gemeindeleben vor Ort.



Wählbar ist jedes wahlberechtigte Gemeindemitglied, das am Wahltag (29.11.2026) das 18. Lebensjahr vollendet hat. Du überlegst, dich zur Wahl aufstellen zu lassen? Großartig – denn ohne Menschen wie dich läuft Kirche nicht. Sprich uns bei Fragen jederzeit gerne direkt nach dem Gottesdienst oder im Pfarramt an. Wir freuen uns auf dich!

PS: Auf der zentralen Website kirchenwahlen2026.de stellen aktuelle Presbyter:innen ihre Herzensprojekte in kurzen Videos vor. Schau dort gerne vorbei, informiere dich über die genauen Aufgaben und lass dich inspirieren.

Gottesdienst am Toten- (Ewigkeits-) Sonntag



Der im zu Ende gehenden Kirchenjahr Verstorbenen wird in den Gottesdiensten zum Wochenende des Toten-(Ewigkeits-)sonntags noch einmal namentlich gedacht.
Wir laden hierzu besonders auch die Angehörigen herzlich ein.

Rödersheim-Gronau:
Sonntag, 15. November um 10.30 Uhr

Dannstadt:
Sonntag, 22. November um 10.30 Uhr

Hochdorf-Assenheim:
Sonntag, 22. November um 17.00 Uhr

Gruppen und Kreise

Café für Alleinerziehende

Montags, 16.30 Uhr
(nach Bedarf, mit vorheriger Anmeldung).
Prot. Gemeindehaus,
Kirchenstraße 22a, Dannstadt.
Kontakt: Simone Schlichting
0173 7352564.

Frauenbund Dannstadt

Mittwochs, 14.30 Uhr.
Prot. Gemeindehaus, Kirchenstraße 22a, Dannstadt.
Kontakt: Berthild Greverus (06231/2619)

Kirchenchor Alsheim-Gronau

Montags, 19.30–21.00 Uhr.
Prot. Gemeindesaal über dem prot. Kindergarten Gronau.
Kontakt: Martina Renner
01520 1457737.

Gospelchor Dannstadt

Dienstags, 19.30–21.00 Uhr.
Prot. Gemeindehaus,
Kirchenstraße 22a, Dannstadt.
Kontakt: Andrea Dennhardt (06231/916259).

Treffpunkt Singen

Donnerstags, 19.30–21.00 Uhr.
Prot. Gemeindehaus,
Kirchenstraße 22a, Dannstadt.
Kontakt: Christa Wasmer (06231/6829997),
christa.wasmer@mail.de,
bitte um vorherige Anmeldung.

Handarbeitskreis

Assenheim
in der Regel am zweiten Mittwoch im Monat,
ab 19.00 Uhr.
Prot. Gemeindehaus Assenheim.
Kontakt: Doris Spychalski
06231 7643.
Nächste Termine:
09. September + 14. Oktober + 11. November

Kirchenkaffee Assenheim

06. September + 29. November
nach dem Gottesdienst
Prot. Gemeindehaus Assenheim.
Kontakt:
Presbyterium Assenheim

Krabbelgruppen

Assenheim:
Donnerstags, 9.00–11.00 Uhr
(Prot. Gemeindehaus Assenheim).
Kontakt: Hanna Humbert (0176/22971588).
Dannstadt:
Dienstags, 9.30–11.00 Uhr
Prot. Gemeindehaus Dannstadt.
Kontakt: Katrin Brauchler (0157/33680690).

Presbyteriumssitzungen

Dannstadt: 02.09. + 18.11.
Hochdorf-Assenheim: 23.09. + 28.10.
Rödersheim-Gronau: 16.09. + 11.11.
Gemeinsame Sitzung: 09.12. in Dannstadt

Dannstadt

Dannstadt

Ökumenisches Treffen

Donnerstag, 29. Oktober 2026

14.30 Uhr

Prot. Gemeindehaus Assenheim,
Langstraße 21

Bei Kaffee und Kuchen, Liedern und Geschichten wollen wir einen gemütlichen Nachmittag verbringen.
Kontakt:

Andrea Clemens, Telefon 06231 1886



Bestellung von Kalendern und Losungen in Assenheim

Gerne besorgen wir Ihnen wieder Ihre Losungen, Kalender oder sonstige Bücher. Geben Sie uns bitte Ihre Bestellung bis zum **6. November** durch:
Hildegard Schalter, Tel. 97 51 76 oder
Gaby Bohnenstiel, Tel. 92 96 99.



Kunst- und Genuss-Markt Dannstadt

Beim diesjährigen Kunst- und Genuss-Markt am 24. und 25. Oktober 2026 werden auch wir vom Speisekammer-Team teilnehmen. Wir freuen uns, alle Interessierte dort zu treffen, um ihnen das ökumenische Projekt vorzustellen.

Wir planen wieder, eine Tombola zugunsten der Speisekammer durchzuführen. Hierfür haben wir schon begonnen, mögliche Preise zu sammeln.

Vielleicht haben Sie auch Ideen, wie Sie diesen Pool um weitere attraktive Gewinne erweitern können. Dann freuen wir uns auf ihren Anruf!
Kontakt über das Pfarrbüro oder direkt bei Monika Brauchler: 0152/02161906

Präparanden

Nach den Sommerferien beginnt der neue Präparanden-Jahrgang für diejenigen, die zwischen dem 01.09.2013 und dem 31.08.2014 geboren sind. Bei Interesse melden Sie sich gerne im Pfarramt (06231/915124) oder pfarramt.dannstadt@evkirchepfalz.de).

Jubelkonfirmation

Rödersheim-Gronau: 30. August 2026 um 10.30 Uhr, Prot. Kirche Gronau
Dannstadt: 06. September 2026 um 10.30 Uhr, Prot. Kirche Dannstadt
Hochdorf-Assenheim: 13. September 2026 um 10.30 Uhr, Prot. Kirche Assenheim

Kirchenchor Alsheim – Gronau



Rückblick

An drei Veranstaltungen konnten wir in den vergangenen Wochen mit dem Verkauf von Waffeln, Kuchen und Büchern unsere Chorkasse aufbessern: bei der Maifeier am 1. Mai, beim Jubiläum der Gaststätte „Zwiwwel“ am 31. Mai sowie zur Kerwe am 28. Juni.

Allen, die uns dabei unterstützt haben – sei es durch tatkräftige Hilfe, Kuchenspenden oder ihren Einkauf – sagen wir an dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön!

Beim Kerwegottesdienst in Pfälzer Mundart durften wir den Gottesdienst mit zwei auf Pfälzisch gesungenen Liedern musikalisch mitgestalten. Über die vielen positiven Rückmeldungen haben wir uns sehr gefreut.

Ausblick

Am 24. August 2026, um 19:30 Uhr, beginnen wieder unsere Chorproben im Prot. Gemeindesaal Gronau. Bereits am 30. August gestalten wir den Gottesdienst zur Jubelkonfirmation musikalisch mit. Anschließend findet unser interner Chorausflug statt.

Projekt Adventskonzert:

Für unser • Adventskonzert • am Sonntag, 6. Dezember 2026, um 18.00 Uhr in der Prot. Kirche Gronau würden wir uns sehr über neue Sängerinnen freuen. Wer schon immer einmal in unseren Chor hineinschnuppern wollte, hat jetzt die ideale Gelegenheit.

Bis zum Adventskonzert können Interessierte unseren Chor kennenlernen und aktiv mitsingen. Voraussetzung für die Mitwirkung ist jedoch die regelmäßige Teilnahme an den Chorproben nach den Sommerferien (**montags 19.30 Uhr**) sowie am Probewochenende in der DJH NW von Freitag, 18. September, ab ca. 19.00 Uhr, bis Samstag, 19. September, am Nachmittag (Teilnahme als Tagesgast).

Anmeldungen nimmt Regina Hemmer bis spätestens 11. September unter 06231/4863 entgegen. Wir freuen uns auf viele neue Stimmen. Außerdem sind das Singen zum Erntedankfest (11. Oktober) und am Reformationstag (31. Oktober) geplant.

Am Volkstrauertag (15. November) singen wir auf dem Friedhof. Im Anschluss laden wir traditionell herzlich zum Gedankenaustausch bei Kaffee und Kuchen in den Prot. Gemeindesaal ein. Auch hierfür würden wir uns wieder sehr über die Unterstützung durch eine Kuchenspende freuen. Anmeldung gerne bei Fr. Krämer, Tel. 647, Fr. Hemmer, Tel. 4863 oder bei jeder Chorsängerin. Bereits heute laden wir Sie und Euch ganz herzlich zu unserem

• Adventskonzert •

am 6. Dezember 2026 um 18.00 Uhr in der Prot. Kirche Gronau,
sowie zum Gottesdienst an Heiligabend ein.
Herzliche Grüße und Einladung
Euer/Ihr Prot. Kirchenchor Alsheim-Gronau
Bei Rückfragen: Martina Renner (Vorstand)
0152 01457737

Prot. Kirchenchor Alsheim-Gronau

Volkstrauertag 15.11.2026

Traditionell lädt der Prot. Kirchenchor, nach der auf dem Friedhof stattfindenden Feierstunde, von 14.30 Uhr – 17.00 Uhr zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen in den prot. Gemeindesaal ein. Um die Wintermonate etwas freundlicher zu gestalten, können Sie sich beim zeitgleich stattfindenden Bücherbasar (auf Spendenbasis) mit aktueller Literatur eindecken.

Wenn Sie Kuchen mitnehmen möchten, bitten wir Sie, geeignete Behältnisse mitzubringen. Wer uns einen Kuchen spenden möchte, bitte bis spätestens 13.11. bei Fr. Krämer Tel. 06231/647 anmelden.





Wer macht mit beim Krippenspiel?

Dannstadt im Oktober 2026
 Ja ist denn heut schon ...
 Nein, noch ist etwas Zeit,
 Weihnachten steht noch nicht vor der Tür –
 obwohl nun schon wieder an jeder Ecke Lebkuchen
 und Zimtsterne aufgebaut werden.

Deshalb wollen wir es schon mal wagen, auf
 diesem Weg zu unserem diesjährigen Krippenspiel
 einzuladen.
 Kinder ab dem Grundschulalter, die Spaß am Rollen-
 spiel und singen haben.
 Jugendliche sind herzlich eingeladen, den Gottes-
 dienst wieder mitzugestalten.
 Sie alle können sich bereits jetzt schon mal auf dem
 Pfarramt anmelden – wir werden dann zeitnah über
 alles Weitere informieren.

Zur gewohnten Zeit am Heilig Abend werden wir uns
 wieder gemeinsam auf den Weg machen und
 schauen, was vor über 2000 Jahren in einem Stall in
 Bethlehem geschah.

Also nur Mut – los geht es am **28. November** und
 danach solltet Ihr Euch an den folgenden Advent-
 samstagen von 10⁰⁰-12⁰⁰ Uhr ein wenig Zeit nehmen
 und dafür sitzt ihr am 24. Dezember in der Prot.
 Kirche in Dannstadt auf den besten Plätzen.
 Wir freuen uns auf eine schöne, adventliche Zeit
 Monika Brauchler und Andrea Dennhardt.

Konfi-Adventsmarkt am 12. Dezember

Ab 15 Uhr bieten wir auf dem Gelände des Gemeinde-
 hauses (Kirchenstr. 22) Punsch, Glühwein und Essen
 an.
 Daneben wird es ein vielfältiges Programm
 geben: Plätzchenbacken für Groß und Klein,
 einen Gottesdienst für kleine Leute (16 Uhr) und
 Bastelmöglichkeiten.
 Um 19 Uhr feiern wir eine musikalische Lichteran-
 dacht auf dem Gelände.
 Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Adressen

Pfarrer Tobias Laun Mobil unter 0175 6427324 tobias.laun@evkirchepfalz.de Pfarrer Laun hat vom 23. bis 29. November Urlaub.	„Haus für Kinder“ Assenheim Oberstr. 39, Tel. 74 94 Leitung: Frau Kristina Edl und Farina Ukaj Sprechzeiten sind Mo + Mi von 9–12 Uhr oder nach Vereinbarung.
Gemeindediakonin Elke Pfeiffer Tel. 06231 55 98 elke.pfeiffer@evkirchepfalz.de Frau Pfeiffer hat vom 12. bis 18. Oktober Urlaub.	Prot. Kindertagesstätte Dannstadt „Gänseblümchen“ Viehbachweg 2, Tel.: 2487 Leitung: Frau Kerstin Schötz Förderverein der Gänseblümchen Kinder e.V. Ansprechpartner: Jan Mannweiler, E-Mail: jan1409@gmx.net
Pfarrerin Jennifer Hoppstädter Mobil unter 0176 11664218 jennifer.hoppstaedter @evkirchepfalz.de Frau Hoppstädter hat vom 07. bis 12. September und vom 25. bis 26. November Urlaub.	Prot. Kindertagesstätte Luise-Koch Schulstr. 4, Tel.: 929081 Leitung: Frau Stephanie Ochs Prot. Krankenpflegeverein Dannstadt-Assenheim- Schauernheim e.V. Ansprechpartnerin: Monika Brauchler, Vorstandsvorsitzende, Tel.: 2907
Pfarrbüro Frau Jennifer Löwenmuth Dienstag: 8.30–11.30 Uhr Mittwoch und Donnerstag: 8.30–12.30 Uhr Tel. 91 51 24 pfarramt.dannstadt @evkirchepfalz.de Frau Löwenmuth hat vom 12. bis 16. Oktober Urlaub.	Sozial- und Lebensberatung des Diakonischen Werkes Für Beratungen steht Ihnen die Beratungsstelle in Limburgerhof, Feuerbachstr. 2 zur Verfügung (Tel. 06236 8065).
Internet www.evkirche-dannstadt.de www.evkirche-assenheim.de	Kleiderspenden Kleiderlädchen & Mehr Hauptstraße 12, 67127 Rödersheim-Gronau Für Rückfragen Verbandsgemeinde Telefon: 06231 401-0 oder E-Mail: info@vgds.de Teamleitung: kleiderlaedchen-vgds@web.de Annahmen: Jeden 2. und 4. Samstag von 12.00 – 14.00 Uhr. Die Spenden gehen u.a. an die Diakonie und die Obdachlosenhilfe.
	Unsere Kirchen Prot. Kirche Dannstadt – Kirchenstr. 22, 67125 Dannstadt-Schauernheim Prot. Kirche Assenheim – Langstr. 23, 67126 Hochdorf-Assenheim Prot. Kirche Gronau – Schulstr. 2, 67127 Rödersheim-Gronau

Die Protestantische Kirchengemeinde hat folgende Bankverbindungen: Spendenkonten KD Bank – Bank für Kirche und Diakonie Empfänger: Prot. Verwaltungszweckverband Speyer-Germersheim-Ludwigshafen

Kirchengemeinde Dannstadt: DE79 3506 0190 6811 8160 17 Kirchengemeinde Assenheim: DE35 3506 0190 6811 8100 19 Kirchengemeinde Gronau: DE83 3506 0190 6811 8300 10	Die Konten können NUR für die Einzahlung von Spenden genutzt werden. Bitte geben Sie in diesem Fall bei Ihrer Überweisung den Spendenzweck, z.B. Speisekammer) sowie Ihren Namen und Ihre Adresse an. Sie erhalten dann auto- matisch eine Zuwendungsbestätigung. Hierfür bereits jetzt vielen Dank!
---	--

Aus den

Kirchengemeinden Fußgönheim und Schauernheim



Gruppen und Kreise

Presbyteriumswahl am 29.11.2026:

Machen Sie mit!

Am 29. November 2026 (1. Advent) wird in unseren Kirchengemeinden die Wahl des Presbyteriums durchgeführt: In Fußgönheim ist die Wahl im prot. Gemeindehaus, Schillerstr. 10, in der Zeit von 11:00 bis 17:00 Uhr. In Schauernheim findet die Wahl im prot. Gemeindehaus, Hintergasse 14, ebenfalls in der Zeit von 11:00 bis 17:00 Uhr statt.

Zusätzlich werden allen Wahlberechtigten rechtzeitig in den ersten Novemberwochen Briefwahlunterlagen zugestellt. Alle Mitglieder der Kirchengemeinde, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben und mindestens zwei Monate lang Mitglied der Kirchengemeinde sind, sind eingeladen, an der Wahl teilzunehmen.

Für die Wahlperiode von 6 Jahren können Sie das Leben in unserer Kirchengemeinde aktiv unterstützen. Wir brauchen viele unterschiedliche Talente! Denn Presbyterinnen und Presbyter leiten gemeinsam mit dem Pfarrer die Gemeinde. Die Aufgaben des Presbyteriums reichen von der Begleitung des Gemeindelebens und der Gottesdienste über Vermögensverwaltung bis zum Gebäudemanagement. Könnten Sie sich eine Mitarbeit im Presbyterium vorstellen? Denken Sie doch einmal darüber nach, bei den anstehenden Wahlen zu kandidieren! Oder schlagen Sie ein Gemeindemitglied vor, das Sie für geeignet halten!

Für Fragen rund um die Wahlen oder Vorschläge wenden Sie sich bitte an Pfarrer Wolfram Kerner (Tel.: 06237-7664) oder sprechen eine Presbyterin/einen Presbyter an.

JugendTreff

für Präparanden, Konfirmanden, Konfirmierte und eure Freunde

Wir treffen uns immer **mittwochs, 18.00 - 20.00 Uhr**, im Prot. Gemeindehaus, Schillerstr. 10, Fußgönheim (großer Saal im EG & Kirchgarten), vierzehntägig, außer in den Schulferien.

Die nächsten Termine sind:

02.09. / 16.09. / 30.09.

28.10. / 11.11. / 25.11.

Konfirmanden 2027

Die Kurstreffen finden jeweils donnerstags von 16.30 – 18.15 Uhr im Gemeindehaus Fußgönheim (Pfarrer Kerner) statt:
10.09.26 / 22.10. / 19.11.

Jubelkonfirmation

Alle diejenigen, die vor 25, 50, 60, 70, 75 oder 80 Jahren in Fußgönheim oder Schauernheim konfirmiert worden sind, laden wir zum Festgottesdienst anlässlich dieses Jubiläums ein, den wir zusammen mit Erntedank in

Schauernheim:

am Sonntag, den 20. September 2026, um 10.10 Uhr in der Melanchthonskirche Schauernheim und in

Fußgönheim:

am Sonntag, den 04. Oktober 2026, um 10.10 Uhr in der Lutherkirche Fußgönheim feiern.

An alle Personen, deren Adressen uns im Pfarramt entweder schon bekannt waren oder wir noch ausfindig machen konnten, haben wir im Juli per Post eine Einladung mit Rückmeldeschein für die Anmeldung zur Teilnahme verschickt. Sollten Sie keine Einladung bekommen haben, dann melden Sie sich bitte direkt (telefonisch oder per Email) beim Pfarramt an.

Die 7. Adventsfensteraktion

in Fußgönheim 2026

Bei der Aktion wird im Advent, genauer gesagt vom **1.12. bis zum 24.12.2026**, in Fußgönheimer Häusern oder Wohnungen täglich ein geschmücktes Fenster mit Nummerierung geöffnet, das es dann zu suchen und zu entdecken gilt.

Stattfinden kann es aber nur, wenn sich genügend Mitmacher*innen finden, die Freude daran haben, ihr Fenster zu schmücken. Ein festes Thema gibt es nicht.

Wenn Sie Lust haben, wieder dabei zu sein oder neu mit zu machen:

kurze E-mail an agasteyer@web.de oder

Tel. 0176-63429757 – Rückfragen jederzeit

Anmeldungen ab Mitte Oktober

Vielen Dank!

Annegret Gasteyer

Ev. Singkreis & Vokal Spezial Schauernheim

Sing mit uns!

Neue Kontakte knüpfen?

Freude an der Musik?

Lust am Singen?

Kirchenmusik, Pop, Musical, ...

Wir Frauen des Evangelischen Singkreises Schauernheim und Vokal Spezial freuen uns immer über neue Sängerinnen.

Im Januar hatten wir mit unserer neuen Chorleiterin Mi Jin Park-Assem einen Neustart. Jetzt ist ein guter Zeitpunkt bei uns einzusteigen und mitzusingen:

Wann: immer **mittwochs 19:00 bis 20:30 Uhr**

(nach der Sommerpause starten wir wieder am 2. September 2026)

Wo: Ev. Gemeindehaus Schauernheim, Hintergasse 14
Wir freuen uns auf Dich!

Noch Fragen? Britta Katz Tel. 06231-9403740

www.chor-schauernheim.de



Krabbelgruppe „Minifüße“

Jeden Freitag, 10.00 Uhr,

Prot. Gemeindehaus Fußgönheim

Wir spielen, plaudern und freuen uns über weitere Kinder von 0 bis 3 Jahren und ihre Eltern!

Informationen bei:

Sandra Brenner, Tel. 0176-62823145

Öffentliches Buchregal

Sie finden unter dem Vordach des Gemeindehauses Schauernheim ein öffentliches Buchregal, von dem Sie rege Gebrauch machen können.

Bitte beachten Sie die Nutzungsregeln. Sie hängen vor Ort aus.

Eine davon: Bücher, auch DVDs, CDs: Ja

Alles andere: Nein!

Bleibt das Regal übersichtlich, macht es auch Spaß, zu Schauen und zu Schmökern.

Wir wünschen viel Freude beim Entdecken!

Spenden

Wenn Sie unsere Gemeindegemeinschaft durch eine Spende unterstützen wollen, dann nutzen Sie bitte folgende Bankverbindung:

KD-Bank

Prot. Kirchengemeinde Fußgönheim:

DE69 3506 0190 6811 8220 17

Prot. Kirchengemeinde Schauernheim:

DE74 3506 0190 6811 8580 11

Geburtstagsbesuchsdienst

In unseren beiden Kirchengemeinden ist es eine gute und seit langem bewährte Tradition, dass Jubilare ab dem 70. Lebensjahr zu ihrem Geburtstag einen Gruß von ihrer Kirchengemeinde erhalten. In beiden Kirchengemeinden gehen wir dabei nach folgendem Muster vor:

- Alle Jubilare erhalten ab dem 70. Lebensjahr einen Gruß in Form eines Heftes mit geistlichen Impulsen.
- Pfarrer Kerner wird die Jubilare zum 80. und 90. Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jedes Jahr besuchen.
- Jubilare, die das 70. Lebensjahr oder ein „unrund“ Lebensjahr in den 80ern und 90ern vollenden, werden von einer Person unseres Besuchsdienstes besucht.
- Alle Jubilare, die ein „unrund“ Lebensjahr in den 70ern vollenden, erhalten den Geburtstagsgruß in Heftform ohne Besuch.

Sollte Pfarrer Kerner aufgrund von Urlaub oder aus dienstlichen Gründen einen Besuch nicht wahrnehmen können, wird eine Person aus dem Besuchsdienstkreis ihn vertreten. Sollten Sie keinen Besuch zu Ihrem Geburtstag wünschen, so teilen Sie uns dies bitte im Pfarramt mit, sofern Sie dies nicht bereits getan haben.

Vermietung Gemeindehaus Fußgönheim

Wenn Sie unser Gemeindehaus mieten wollen, wenden Sie sich bitte an

Martina Heitzmann-Schulz, Tel. 06237-978484

Vermietung Gemeindehaus Schauernheim

Wenn Sie unser Gemeindehaus mieten wollen, wenden Sie sich bitte an:

Frau Renate Keck, Tel. 06231-7606

Freud und Leid

bestattet wurden
Schauernheim



Getraut wurden
Fußgönheim

Fußgönheim

Getauft wurden
Schauernheim

Fußgönheim

Kontakte

Prot. Pfarramt Fußgönheim
Hauptstraße 20, 67136 Fußgönheim

Pfarrer Dr. Wolfram Kerner erreichen Sie
unter Tel.-Nr. 06237 7664

Pfarramtssekretärin Frau Carmen Maurer
ist dienstags und donnerstags von 9.00–
11.30 Uhr für Sie da. Tel. 06237-7664
Internet: www.evkirche-online.de
E-Mail: Pfarramt.Fussgoenheim@evkirchepfalz.de

Gemeindepädagogin Beate Özer erreichen Sie in
ihrem Dienstzimmer im Turm in Schauernheim
unter Tel.-Nr. 06231-98585,
E-Mail: beate.oezer@evkirchepfalz.de

Krankenpflegeverein Fußgönheim
Ökumenische Sozialstation Böhl-Iggelheim e. V.
Böhler Straße 7, 67126 Hochdorf-Assenheim
Telefon: 06231-40758-0, E-Mail: info@sstbi.de

Aus der

Kirchengemeinde Iggelheim



Foto: Manuel Budich

Jubelkonfirmation in Iggelheim

Eine Woche nach Pfingsten wird in Iggelheim seit vielen Jahren das Jubiläum der Konfirmation mit einem Gottesdienst gefeiert. In diesem Jahr begingen wir diesen Anlass am 31. Mai.

Es hatten sich zahlreiche Jubilarinnen und Jubilare angemeldet, um sich mit Jahrgangskollegen und Familienmitgliedern an ihre Konfirmation zu erinnern.

Folgende Konfirmationsjahrgänge nahmen teil:

2001 – Silberne Konfirmation (25 Jahre);
1976 – Goldene Konfirmation (50 Jahre),
1966 – Diamantene Konfirmation (60 Jahre),

1961 – Eiserne Konfirmation (65 Jahre),
1956 – Gnadenkonfirmation (70 Jahre),
1951 – Kronjuwelkonfirmation (75 Jahre).

Unser Gruppenfoto zeigt die Teilnehmenden. Der Festgottesdienst stand unter dem Thema „Gesegnet sein und ein Segen sein“. Musikalisch wurde er vom Ev. Singkreis stimmungsvoll mitgestaltet. Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren und freuen uns auf die Jubelkonfirmation im nächsten Jahr, wieder eine Woche nach Pfingsten, dann am **23.5.2027**.

Boris Wagner-Peterson



Foto Manuela Dudenhöffer

„Geh aus, mein Herz, und suche Freud“

Zu einem fröhlichen und geselligen Nachmittag lud der Evangelische Singkreis Iggelheim am Sonntag, 17.05., zu einem Offenen Singen ins Evangelische Gemeindezentrum ein. Etwa 60 Gäste sind der Einladung gefolgt.

Auf dem Programm standen Mai-Lieder, Frühlingslieder und auch der bevorstehende Sommer wurde mit dem bekannten Lied von Paul Gerhardt, „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“, begrüßt. Neben Liedern erfreuten Gedichte und instrumentale Einlagen die Besucher.

Der Evangelische Singkreis unter der Leitung von Ansgar Armbrust hatte eine bunte Palette von Liedern ausgesucht und im Wechsel mit den Anwesenden gesungen. Der Blockflötenkreis Böhl-Iggelheim unter der Leitung von Barbara Obitz begleitete den Nachmittag mit drei wunderschönen Musikstücken.

Pfarrer Dr. Wagner-Peterson ging in seiner Ansprache ganz auf das Thema dieses Nachmittags ein. Nach dem Segen waren alle Anwesenden zu Kaffee und selbstgebackenen Kuchen eingeladen. Eine reichhaltige Kaffeetafel erwartete die Besucher. Bei netten Gesprächen klang der Nachmittag aus.

Unser Dank geht an alle Mitwirkenden, die zum Gelingen des Nachmittags beigetragen haben. Besucher und Mitwirkende waren sich einig: Das war ein schöner Nachmittag und könnte zu gegebener Zeit wiederholt werden.

PS: Der Evangelische Singkreis Iggelheim ist stets an neuen Sängerinnen und Sängern interessiert. Wir proben **montags ab 19 Uhr im EGZ**.

Manuela Dudenhöffer

Neues aus Enchi

Philip Ntah sendet uns herzliche Grüße aus Enchi, aber er hat nichts Gutes zu berichten. Während wir hier über die größte Hitze aller Zeiten klagen, gab's in Enchi eine große Überschwemmung. Es fiel 2 Wochen lang Regen in nie gekannter Heftigkeit und Menge. Philip schreibt: Es hat zu schrecklichen Zerstörungen geführt, Häuser sind eingestürzt, Straßen überflutet und einige Gemeinden außerhalb Enchis sind komplett von der Welt abgeschnitten.

Ich nehme an, in den abgeschnittenen Dörfern wird auch viel passiert sein. Da sind die Häuschen ja aus Lehmziegeln gebaut. Das sind zwar einfache Gebäude, aber trotzdem nicht ganz so leicht wieder aufzubauen. Der Lehm muss in Formen gepresst und dann lange und gründlich in der Sonne ausge-

trocknet werden, bevor man ihn verbauen kann. Bei wochenlangem Regen eine Kunst.

Auch in Ghana spürt man seit längerem, dass das Klima sich verändert hat. Und wie auch bei uns leiden die Ärmsten am meisten, die Alten und Kranken. Trotzdem soll es noch Menschen geben, die sagen, alles sei in Ordnung und wir könnten so weitermachen wie bisher.

Ich habe der Gemeinde in Enchi in unserem Namen großes Bedauern ausgedrückt und von unserer ungewöhnlichen Hitzewelle erzählt. Man kann ja nichts tun außer unsere Partner in unser Gebet miteinschließen.

Ruth Prohl



Schäfchen gesucht

Ein kleines, wildes Schäfchen, das lief einfach fort;
Es hörte nicht mehr auf des Hirten Wort.
Da ließ der gute Hirte die Herde allein,
er suchte das Schäfchen, er hörte es schrei'n.
Es fiel in spitze Dornen, der Schäfer zog's heraus
Dann trug er es froh auf den Armen nach Haus.

Dieses Lied von Margret Birkenfeld begleitete den Kindergottesdienst am 13. Juni. Unsere Freude war groß, dass 15 Kinder und 6 Erwachsene den Weg zu uns gefunden hatten. In einer wunderschönen Geschichte, die Ruth Prohl geschrieben hat, erzählte ein kleines Schäfchen seine Geschichte vom guten Hirten.

Es hatte sich verirrt und ist in den Dornen hängen geblieben. Es hatte Angst, nicht gefunden zu werden. Aber sein guter Hirte ließ seine ganze Herde zurück, suchte und fand das Verirrte und trug es auf seiner Schulter nach Hause.

Die Freude des Hirten war so groß, dass er den Ungehorsam des Schäfchens verzieh.

Große und Kleine hörten gespannt zu und durften erfahren: Gott ist, wie ein guter Hirte, der das Verlorene sucht und verzeiht.

Anschließend haben die Kinder Schäfchen gebastelt und alle fanden danach ihren Heimweg mit ihren "Hirten"

Schöne Musik am Klavier von Herrn Armbrust, Lieder und Gebete begleiteten den Gottesdienst.

Ganz gespannt dürfen die Kinder mit ihren Mamas und Papas auf den nächsten Kindergottesdienst sein, am Samstag, den 12. September. Auch da gibt es wieder eine neue Geschichte zu erleben.

Wir laden alle Vor- und Grundschulkinder ein, mit uns von 11 bis 12 Uhr Kindergottesdienst zu feiern. Wir treffen uns im Evangelischen Gemeindezentrum am Kerweplatz, direkt neben der Grundschule (Langgasse 12a)

Das Kindergottesdienst-Team der Prot. Kirchengemeinde Iggelheim freut sich auf euch.

Manuela Dudenhöffer

„Stille, oh heilige Zeit“

StimmAlarm lädt zum Adventskonzert in die Protestantische Kirche Iggelheim ein

Wenn die Tage kürzer werden und die Adventszeit beginnt, ist der perfekte Moment für einen Abend voller Musik und Emotionen. Genau dazu lädt das Show-Ensemble StimmAlarm am Sonntag, 29. November 2026, in die Protestantische Kirche Iggelheim ein. Unter dem Titel „Stille, oh heilige Zeit“ erwartet das Publikum ab 17.00 Uhr ein rund 90-minütiges Konzert, das mit gefühlvollen Momenten, weihnachtlicher Stimmung und musikalischer Vielfalt auf die schönste Zeit des Jahres einstimmt. Der Einlass beginnt um 16.30 Uhr.

Das Programm verbindet deutsch- und englischsprachige Christmas-Songs, Musical- und Filmmusik mit klassischen Advents- und Weihnachtsliedern. Ergänzt wird der Abend durch gefühlvolle Eigenkompositionen aus der Feder von StimmAlarm-Gründerin und Sängerin Nina Schromm. Mal kraftvoll und

mitreißend, mal leise und berührend – das Konzert verspricht abwechslungsreiche Musik für Herz und Seele.

Auf der Bühne stehen Christina Stehling, Jana Nunenmann, Eva Schneid, Luna Schloß und Nina Schromm die gemeinsam mit viel Leidenschaft und harmonischem Chorklang ihr Publikum auf die Adventszeit einstimmen.

Karten sind ausschließlich über Reservierung per E-Mail an Karten@stimmalarm.de erhältlich. Der Vorverkaufspreis beträgt 18 Euro, Restkarten gibt es – sofern verfügbar – an der Abendkasse für 21 Euro. Wer sich eine musikalische Auszeit vom Vorweihnachtsstrubel gönnen und die Adventszeit mit einem besonderen Konzerterlebnis beginnen möchte, sollte sich diesen Abend nicht entgehen lassen.

Aktuelles und Anstehendes

Reguläre Gottesdienst-Termine entnehmen Sie bitte dem Kalender am Ende des Heftes

Samstag, 05.09., 9.00 Uhr – 13.00 Uhr, Bezirkssynode im Martin-Luther-King-Haus in Speyer

Samstag, 12.09., 11.00 Uhr, Kinderkirche für Grundschul Kinder im EGZ (Kindergottesdienst-Team)

Sonntag, 13.09., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung des diesjährigen Huntermarschprojekts

Sonntag, 20.09., Ök. Kerwegottesdienst auf dem Kerweplatz Iggelheim (Dr. Wagner-Peterson/Krüttgen). Musikalisch wirkt der Posaunenchor Speyer mit

Dienstag, 29.09., Sitzung des Gesamtpresbyteriums im EGZ

Sonntag, 04.10., 10.00 Uhr, Erntedankgottesdienst mit Taufbaumernte in der Prot. Kirche Iggelheim (Dr. Wagner-Peterson)

Samstag, 10.10. 13.00 Uhr, Kirchliche Trauung von Nadine Ute Mayer und Patrick Hahn in der Prot. Kirche Iggelheim (Dr. Wagner-Peterson)

Sonntag, 18.10., ab 09.00 Uhr, 51. Ök. Huntermarsch Böhl-Iggelheim
Start und Ziel des Huntermarsches befinden sich am Naturfreundehaus Iggelheim. Der Marsch kann in der Zeit zwischen 9.00 Uhr und 12.00 Uhr begonnen werden. Um 9.00 Uhr findet eine kleine Eröffnungsandacht statt. Die Wanderstrecke führt über einen markierten 5 km und 10 km langen Rundweg durch den Wald. Selbstverständlich können auch beide Strecken zurückgelegt werden. Attraktive Mitmachaktionen sorgen unterwegs dafür, dass der Huntermarsch auch in diesem Jahr wieder zum Familienerlebnis wird.

Der Erlös geht in diesem Jahr nach San José Esteros in Paraguay, es handelt sich um den Bau eines unterirdischen Wasserspeichers für eine indigene Gemeinde. Lebensraum erhalten – das ist das diesjährige Motto, ohne einen Wasserspeicher müsste das ganze Dorf umgesiedelt werden, weil in der Trockenzeit das Wasser zur Versorgung nicht mehr reicht. Das Projekt wollen wir zusammen mit den Ingenieuren ohne Grenzen e.V. verwirklichen, die sich schon vor Ort ein Bild dazu gemacht haben. Für weitere Details siehe die Projektbeschreibung im überregionalen Teil dieses Kanal 8 und auf unserer Homepage www.huntermarsch-boehl-iggelheim.de.

Samstag, 24.10., 09.45 Uhr, 6. Projekttag der grünen KonfirmandInnen 25/27

Sonntag, 08.11., 10.00 Uhr, Themengottesdienst „Frauen in der Bibel – Maria und Martha“ in der Prot. Kirche Iggelheim (Gemeindediakonin Elke Pfeiffer und Team)

Samstag, 14.11., 11.00 Uhr, Kinderkirche für Grundschul Kinder im EGZ (Kindergottesdienst-Team)

Sonntag, 15.11., 10.00 Uhr, Taufgottesdienst für Taro Oskar Külbs in der Prot. Kirche Iggelheim (Dr. Wagner-Peterson)
15.00 Uhr, Adventsbasteln im EGZ
Für die ganze Familie werden Bastelideen für weihnachtliche Dekoration angeboten. Material, Anleitungen und persönliche Unterstützung stehen zur Verfügung.

Sonntag, 22.11., 10.00 Uhr, Gottesdienst zum Totensonntag in der Prot. Kirche Iggelheim (Dr. Wagner-Peterson)
In diesem Gottesdienst wollen wir als Gemeinde derjenigen gedenken, die in diesem Kirchenjahr (November 2025 bis November 2026) in unserer Gemeinde bestattet wurden. Der Gottesdienst wird musikalisch vom Singkreis mitgestaltet

Sonntag, 29.11., Presbyteriumswahl in der Evang. Kirche der Pfalz
17.00 Uhr Konzert „Stimmalarm“ in der Prot. Kirche Iggelheim

Gruppen und Kreise

Besuchsdienst

Kontakt: Pfr. Dr. Wagner-Peterson, Tel. 7 88 55

Blockflötenkreis

Dienstags 19.30 Uhr
Kontakt: barbaraobitz@web.de,
Mobil: 0176/44 27 88 78

Frauenbund

Montags 14tägig 14.30 Uhr im EGZ
07.09., 21.09., 05.10., 19.10., 02.11., 16.11.
Kontakt: Else Weiland, Tel. 7 65 98

Singkreis/Kirchenchor

Montags 19.00 Uhr im EGZ
Kontakt: Ansgar Armbrust, Tel. 9 70 50 20

Presbyteriumssitzung im EGZ

19.30 Uhr: Montag, 28.09., Donnerstag, 29.10.,

Konfirmandenarbeit in Böhl und Iggelheim:
Kontakt: Pfarrer Markus Diringer (Böhl), Tel. 7 68 17

Geburtstage imSeptember, Oktober und November 2026

September 2026:

Oktober 2026:

November 2026:

Wir gratulieren den Geburtstags“kindern“ ganz herzlich und wünschen ihnen Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg!

Freud und Leid

Taufen



Beerdigungen / Trauerfeiern

Trauungen

Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen oder Jubiläen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch an folgende Adresse mit:

Prot. Pfarrbüro Iggelheim
Frau Iris Bohrmann-Müller
Haßlocher Str. 24, 67459 Böhl-Iggelheim
Tel. 76115, pfarramt.iggelheim.1@evkirchepfalz.de

Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung bzw. des Jubiläums unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit überlegen und den Widerspruch wieder zurückziehen. Teilen Sie uns auch dies bitte an die obige Adresse mit.

Adressen

Geschäftsführendes Pfarramt
Hasslocher Str. 24, Iggelheim
Pfarrer Dr. Boris Wagner-Peterson
Tel. 78855
E-Mail: pfarramt2@gmx.de

Zuständig für den Bereich Konfirmandenarbeit
Pfarramt Böhl
Pfarrer Markus Diringen
Tel. 76817
E-Mail: pfarramt.boehl@evkirchepfalz.de

www.iggelheim-protestantisch.de

Zuständig für die Betreuung des Seniorenzentrums
Wehlachstr. 3 und Am Neugraben 1
Pfarramt Böhl
Pfarrer Markus Diringen
Tel. 76817
E-Mail: pfarramt.boehl@evkirchepfalz.de

Gemeindesekretärin:
Iris Bohrmann-Müller
Bürozeiten:
Montag, Mittwoch und Donnerstag
von 9.00 Uhr bis 12 Uhr
Tel. 76115
Pfarramt.iggelheim.1@evkirchepfalz.de

Konten der Prot. Kirchengemeinde Iggelheim:

Wir möchten Sie freundlich auf Folgendes hinweisen:
Unsere angegebenen Konten sind die Sammelkonten des Prot. Verwaltungszweckverbands Speyer-Germersheim. Das ehem. „Verwaltungsamt“ betreut die Finanzen aller Kirchengemeinden der Dekanate Speyer und Germersheim.
Die Kontoführung wird erleichtert, wenn Sie bitte bei jeglichen Spenden bzw.

Einzahlungen zugunsten unserer Kirchengemeinde beim Verwendungszweck auf jeden Fall und bitte als Erstes „Iggelheim“ notieren.
Alles Weitere kann dann abgekürzt notiert werden.
Vielen Dank!

Empfängername:
Prot. Verwaltungszweckverband SP-GER-LU
Sparkasse Vorderpfalz
IBAN: DE94 5455 0010 0240 5004 05
BIC: LUHSDE6AXXX



Grabmale und Grababdeckungen

aus allen Natursteinen zu günstigen Preisen.
Lassen Sie sich vor Ihrem Kauf von uns ein Angebot unterbreiten und überzeugen Sie sich unverbindlich, wie leistungsfähig ein moderner Naturstein-Fachbetrieb sein kann.

Bildhauerei FAUSTMANN

Haßloch • Rennbahnstr. 72 • Telefon 0 63 24 / 29 58

Textilwaren **Fuchs**
Bekleidung Die gute Adresse
LOTTO Böhl-IGGELHEIM
Reisebüro Langgasse 1
Telefon 06324 979154

Aus der
**Kirchengemeinde
Schifferstadt**



**Einladung
zur Mitgliederversammlung
des Evangelischen
Krankenpflegevereins
Schifferstadt**

**Mittwoch, 02. September 2026, 18 Uhr
Gemeindehaus Langgasse**

Tagesordnung:

Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
Gedenken der verstorbenen Mitglieder
Bericht des Vorsitzenden
Bericht über die Jahresrechnung 2025
Bericht der Rechnungsprüfer
Entlastung des Vorstands
Bericht aus dem Rikscha-Team
Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Herzliche Einladung!

Wir würden uns über Ihr Erscheinen
bei der Mitgliederversammlung sehr freuen!

Stephan Dierschke
Vorsitzender

Dörfelfest

12. September / 13. September 2026

Das Dörfelfest rückt unaufhaltsam näher und wir freuen uns sehr, mit Ihnen zusammen zu feiern und ein paar schöne Stunden gemeinsam zu verbringen. Ein paar Änderungen wird es im Vergleich zu den Vorjahren geben:

Wir werden am Samstag, den 12.09.26 bereits um 15 Uhr anfangen mit einem Nachmittag für Kinder und Familien. Wir beginnen mit einem Familiengottesdienst, entweder in der Lutherkirche oder auf dem Festgelände. Pfr. Weidemann wird diesen Gottesdienst gestalten. Der Cocktailstand des CVJM wird geöffnet sein und auch Waffeln anbieten. Ab 16 Uhr werden dann die anderen Essens- und Getränkestände geöffnet sein. Für Kinder wird es im Garten des alten Pfarrhauses ein Kinderprogramm geben.

Am Sonntag, 13.09.2026 eröffnen wir das Dörfelfest um 10 Uhr mit einem Ökumenischen Gottesdienst in der Lutherkirche, der vom Ökumenausschuss gestaltet werden wird. Neben den Speisen und Getränken wird sonntags auch der Kuchenverkauf geöffnet sein. Wenn Sie uns mit einer Kuchen spende unterstützen möchten, würden wir uns sehr freuen. Diese kann samstags von 14-17 Uhr abgegeben werden (kein Verkauf) oder sonntags ab 10 Uhr.

Michael Erlenwein – Organisation Dörfelfest



Das erstrahlte renovierte „Sälchen“ im Gemeindehaus

Aus Alt mach Neu

**Renovierter Gemeindesaal in der Langgasse erstrahlt dank großartigem Einsatz
von Ehrenamtlichen wieder im neuwertigen Glanz**

Der Gemeindesaal im Evangelischen Gemeindehaus auf dem „Dörfel“, das sogenannte „Sälchen“, ist seit vielen Jahren ein beliebter Treffpunkt und Veranstaltungsort für zahlreiche Anlässe, bietet er doch darüber hinaus zusammen mit der Lutherkirche und dem Kirchenvorplatz mit dem historischen Brunnen vielfältige Möglichkeiten.

Doch nach über 40 Jahren intensiver Nutzung war der Gemeindesaal in der Langgasse stark renovierungsbedürftig. Die Wände brauchten einen neuen Anstrich, der Parkettboden war stark abgenutzt und unansehnlich geworden. Die Elektroinstallation wies Mängel auf, die Beleuchtung stammte noch aus dem Zeitalter der Glühbirnen und war entsprechend lichtschwach. Das Presbyterium entschied sich im Spätjahr 2025 für eine grundlegende Renovierung und begann Ende Februar 2026 mit den Abrissarbeiten. Denn damit verbunden war auch eine Neugestaltung der Decke mit einer zeitgemäßen und energiesparenden LED-Beleuchtung. Nun kann zwischen dimmbarer direkter und indirekter Beleuchtung kombiniert werden, auch eine Farbsteuerung ist möglich. Dadurch können alle Veranstaltungsarten, ob Arbeitssitzungen, Vorträge, Gemeinde- oder Familienfeiern mit der passenden Lichtstimmung versorgt werden. Mit schallabsorbierenden Deckenplatten wurde die Raumakustik wesentlich verbessert. Nachdem auch das Parkett abgeschliffen und versiegelt wurde, erstrahlt es wieder in neuwertigem Glanz. Auch die geplante Bauzeit konnte exakt eingehalten werden.

Vor ihrer Sitzung am 12. Mai nahmen Pfarrer Maik Weidemann und das Presbyterium den renovierten Saal erstmals in Betrieb und zeigten sich sehr beeindruckt über das Ergebnis. Denn ein Großteil der

Arbeiten konnten erfreulicherweise auf ehrenamtlicher Basis durchgeführt werden.

Bevor mit alkoholfreiem Sekt darauf angestoßen wurde, dankte Pfarrer Maik Weidemann allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern aus den Reihen des Presbyteriums und der Gemeinde. Der langjährige Presbyter und Architekt i.R. Hans-Hermann Schade war für die Planung und die Bauleitung der ausführenden Firmen zuständig. In den Eigenleistungen wurde er tatkräftig unterstützt von Alexander Neber, sowie Prädikantin Karen Lill, Dr. Johannes Lenhard und Cecile Schackert. „Ohne deren Einsatz wäre die Realisierung dieses Projektes nicht möglich gewesen“, hob Pfarrer Maik Weidemann abschließend hervor, bevor er sein Glas zum Wohle aller erhob.

Aber nach dem Projekt ist vor dem Projekt : draußen an der eingerüsteten Lutherkirche ist schon die nächste Baumaßnahme der Gemeinde sichtbar. Am Dachstuhl müssen beschädigte Balken und Holzverbindungen dringend saniert werden.

Inge Schade



Dank galt den Ehrenamtlichen Dr. Johannes Lenhard, Architekt i.R. Hans-Hermann Schade, Alexander Neber und Prädikantin Karen Lill. Auf dem Foto fehlt Cecile Schackert

Neue Ausrägerin/ Austräger für den Kanal 8.

Für zwei Bezirke suchen wir eine neue Austrägerin oder einen neuen Austräger ab Dezember 2026.

Liste 22: Akazienweg, Am Meisterschlag, Buchenweg, Eichenweg, Erlenweg, Kiefernweg, Tannenweg, Ulmenweg

Liste 23: Brunckstrasse, Carl-Bosch-Str., Ostring, Pestalozzistrasse

Sie brauchen ca. 45-50 Minuten für eine Liste.

Der „Kanal 8“ erscheint 4x jährlich.

Wenn Sie sich vorstellen können, uns Ihre Zeit zur Verfügung zu stellen, melden Sie sich bitte gerade im Gemeindebüro

Mail: gemeindebuero.schifferstadt@evkirchepfalz.de
Tel. 06235 -4559121

Kollektenbons

Beschluss des Presbyteriums zum zukünftigen Umgang mit Kollektenbons.

Das Presbyterium der Kirchengemeinde Schifferstadt hat in seiner Sitzung am 10. Juni 2026 folgendes beschlossen:

Ab sofort werden keine Kollektenbons mehr verkauft. Alle Besitzer*innen haben die Möglichkeit, noch vorhandene Kollektenbons bis zum 01.10.2027 bei den Kollekten in den Kirchen einzuwerfen. Sollten nach diesem Datum noch finanzielle Mittel mit der Zweckbindung „Kollektenbons“ in den Finanzbüchern stehen, werden diese dann in den allgemeinen Haushalt überführt.

Zum Hintergrund: Früher konnten Personen zum Erwerb von Kollektenbons eine Spendenbescheinigung erhalten. Wie uns unser Verwaltungsamt mitgeteilt hat, wird dies zukünftig nicht mehr möglich sein.

winterschön

Vor dem Winter machen wir die Anlage um die Gustav-Adolf-Kirche herum winterschön. Das Team Gründienst trifft sich Samstag, den 10.10.2026 von 9 bis 12.00 Uhr vor der Gustav-Adolf-Kirche. Werkzeug und Gartengerät ist vorhanden, eigenes Werkzeug ist willkommen – Rechen, Astschere, Astsäge, Rosenschere u.ä. Eine leckere Stärkung wird es auch geben.

Wer mitmachen kann und möchte, ist herzlich willkommen. Rückfragen und Anmeldungen bitte bei Karen.lill@gmx.de oder Regine Kohl, pur.kohl@web.de.

Sicher ist sicher...

Helfer*innen gesucht

Wackelt die Leiter? Hängt da ein Feuerlöscher? Ist da eine Stolperfalle? ... Solche und ähnliche Fragen stellen sich, wenn man mit offenen Augen durch unsere Gebäude geht. Es ist wichtig, dass alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen unserer Kirchengemeinde bei uns sicher unterwegs sind. Damit dies gewährleistet ist, brauchen wir dringend Personen, die bewusst den Dienst übernehmen, die Augen für die Arbeits- und Gebäudesicherheit offen zu halten.

Wir suchen Helfer*innen, die sich in regelmäßigen Abständen (ca. alle 2 Jahre) ein wenig Zeit nehmen, um unsere Kirchen und Gemeindehäuser zu kontrollieren. Hierbei werden Sie von einer Sicherheits-Software mit Checklisten und Fragebögen unterstützt.

Bitte melden Sie sich bei Pfarrer Maik Weidemann, wenn Sie sich für diesen Bereich interessieren und mehr erfahren und engagieren wollen. Vielen Dank!

Termine, Gruppen und Kreise

Bürgerbus

Der Bürgerbus fährt in den ungeraden Kalenderwochen zu den Gottesdiensten!

Wenn Sie mitfahren möchten, melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 06235-4 45 55 an.

Frauentreff

dienstags von 15-17 Uhr im Prot. Gemeindezentrum Lillengasse
Es ist eine für alle Frauen offene Gruppe, und jede, die sich durch unser Programm angesprochen fühlt, ist herzlich willkommen.
Treffen:

01.09. Vortrag Frau Hahn – über Alfred Nobel – Erfinder des Dynamits und Stifter des Nobelpreises.

08.09. Interne Feier

15.09. Kein Frauentreff

16.09. Frauenfrühstück in Schauernheim, Prot. Gemeindehaus,

Thema: Von Assenheim nach Irland. Die Geschichte einer Auswanderung aus dem frühen 18. Jahrhundert. Anmeldung bei Beate Özer,

Tel: 06231/98584, Mail: beate.oezer@evkirchepfalz.de

22.09. Spielenachmittag geleitet von Frau Gaber.

29.09. Vortrag: Frau Schläfer – über das alte Schulhaus in der Langgasse. Sie gibt einen Einblick in die Geschichte und Bedeutung des Gebäudes für den Ort. Herbstferien 02.10.-16.10.

20.10. Erstes Treffen nach den Ferien. Gedankenaustausch. Bitte bringt eine Geschichte oder Gedichte mit das besonders gefällt und euch anspricht.

27.10. Vortrag: Frau Gaber – alles rund um Halloween. Herkunft des Festes, seine Bräuche, typische Verkleidung, Kürbisse und den Brauch „Süßes oder Saures“

03.11. Vortrag: Frau Hahn – über das Alte Rathaus in Neustadt. Sie stellt die Geschichte, die besondere Architektur und die Bedeutung des historischen Gebäudes für die Stadt vor.

10.11. Treffen fällt aus.

11.11. Frauenfrühstück in Schifferstadt. Thema: Frieden mit Friedhelm Schneider. Anmeldung bei Beate Özer.

17.11. Vortrag: Frau Schiffer – über Vincent van Gogh – kurzer Einblick in das Leben und die berühmtesten Werke des Malers.

24.11. Vortrag: Frau Schläfer- Der Zigeunerstoffel ist eine beliebte Pfälzer Weihnachtsgeschichte des Schriftstellers August Becker.

Kaffee kommt

Jeden 3. Freitag im Monat von 16-18 Uhr im Prot. Gemeindezentrum Lillengasse

Das „Kaffee kommt“ 1 angekommen Asylsuchenden und Flüchtlingen sowie altingesessenen Schifferstadtern die Möglichkeit, bei warmen und kalten Getränken ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen. Mitgebrachte Speisen zum sofor-

tigen Verzehr sind herzlich willkommen. Wer mithelfen möchte, meldet sich bitte bei: Johannes Lenhard, Tel. 4 58 78 43, E-Mail: j-lenhard@web.de

Nächste Treffen:

18.09. / 16.10. / 20.11. / 18.12.

Kirchenkaffee oder -tee

In der Regel einmal im Monat nach dem 10.30-Uhr-Gottesdienst

Termine: 18.10. – 10:30 Uhr Lutherkirche
22.11. – 10:00 Uhr in der Gustav-Adolf-Kirche

Krabbelgruppe

(Kinder von 5 Monaten bis 3 Jahren)

im Prot. Gemeindezentrum Lillengasse – dienstags ab 10.00 Uhr und donnerstags ab 15.00 Uhr. Keine Voranmeldung erforderlich! Kontakt: Hilal Özdemir, Tel.: 0176 70 67 63 77, E-Mail: Hilalx214@hotmail.de; Melissa Tarchyshnik, Tel.: 0176 66 65 12 55, melissa-3@gmx.de

Gottesdienst

für kleine Leute (GfKL)

Für Kinder vom Krabbelalter bis zum Schulalter. Jeweils um 11 Uhr in der Lutherkirche.

Termine: 6. September, 15. November und 20. Dezember
E-Mail: Krabbelgodi@evkirche-schifferstadt.de

Evangelische Jugend Schifferstadt

Kontakt: Jugendleiter Dennis Fellhauer, Mobil: 0173-4.69.41.13, E-Mail: Dfellhauer@cvjm-schifferstadt.com

CVJM Schifferstadt e.V.

1. Vorsitzender: Bernhard Christ, Telefon: 95 96 98

E-Mail: bernhard-christ@t-online.de

Ansprechpartner

Posaunenchor: Björn Bein,

Mobil: 0151-40.51.76.29;

Homepage:

www.cvjm-schifferstadt.com

Ökumenische Nachbarschaftshilfe

Kostenlose Hilfe für alle Menschen in unserer Stadt.

Kontakt: Telefon
(mit Anrufbeantworter) 8 27 51.

Ökumenische Sozialstation

Rhein-Pfalz-Ost Kirchenstraße 16
Kirchenstr. 16, 67105 Schifferstadt
Telefon: 06235-95 93 50; E-Mail: schifferstadt@sozialstation-rpo.de.

Evangelischer Krankenpflegeverein

Ansprechpartner:
Stephan Dierschke (Vorsitzender)

Am Römerweg 13, 67105

Schifferstadt

Tel. 06235/92 00 44;

Mobil: 0176-50.40.25.20

E-Mail:

Ev.Krankenpflegeverein.67105@magenta.de

Presbyterium

Das Presbyterium trifft sich monatlich an einem Mittwoch um 20 Uhr entweder im Prot. Gemeindezentrum Lillengasse oder im Prot. Gemeindehaus Langgasse.

Sitzungen: 07.09., 01.10. und 11.11.

Die Sitzungen sind grundsätzlich öffentlich. Bei Interesse bitte im Prot. Pfarramt anmelden.

Seniorenachmittag

Zum Kaffeetrinken und Erzählen sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Jeden 2. Donnerstag im Monat, um 14.30 Uhr, im Gemeindehaus Langgasse.

Termine: 03.09.+08.10.+12.11.+10.12.

Kirchenwahlen 29.11.2026

Demokratie beginnt in den Kirchengemeinden. Alle sechs Jahre wählt die Gemeinde Vertreterinnen und Vertreter für das Presbyterium – die Presbyter und Presbyterinnen leiten gemeinsam mit dem Pfarrer die Gemeinde. Die Presbyter*innen bilden gemeinsam mit der Pfarrerin oder dem Pfarrer die Gemeindeleitung. Die Mitglieder des Presbyteriums sind ehrenamtlich tätig und werden alle sechs Jahre durch die Mitglieder der Gemeinde gewählt. Die nächste Wahl findet am ersten Advent dieses Jahres statt. Auf www.kirchenwahlen2026.de erhalten sie weitere wichtigen Informationen hierzu.



„Weil ein guter Geist erwächst, wenn sich viele Personen zusammentun und es an mir nicht scheitern soll (Johannes Lenhard, Presbyter).“



Gemeinde (Karen Lill, Presbyterin).“

„Im Presbyterium lernt man Kirche von innen kennen. Mit anderen zusammen löst man Probleme für die Gemeinde und gestaltet das Gemeindeleben mit. Das Abwägen der Argumente und Aspekte erweitert meinen Horizont und ich lerne etwas über die Gesellschaft, in der ich lebe und die



In den kommenden 6 Jahren stehen wegweisend Entscheidungen für die Zukunft unserer Kirchengemeinde an. Hierfür benötigen wir dringend Personen, die sich bereiterklären, Verantwortung für die Arbeit im Presbyterium zu übernehmen. Wir bitten sie, zu prüfen, ob sie für das Presbyterium kandidieren möchten. Bitte sprechen sie zudem andere Personen an, die sie für das Amt als Presbyterin/Presbyter vorschlagen möchten.

Bei allen Fragen hierzu stehen ihnen die aktuellen Mitglieder des Presbyteriums und Pfarrer Weidemann zur Verfügung. Bitte sprechen sie uns an.



„Ich bin gerne Presbyterin, weil ich die Gemeinschaft schätze und unsere Kirchengemeinde mitgestalten möchte. Im Übrigen finde ich es wichtig, dass Kirche auch in schwierigen Zeiten relevant und sichtbar bleibt (Karoline Nicklas, Presbyterin).“

„Kirche lebt von Menschen, die sich einbringen. Das Presbyterium bietet die Möglichkeit, unsere Gemeinde aktiv mitzugestalten. Gemeinsam überlegen wir, wie wir Menschen erreichen können, treffen Entscheidungen für die Zukunft unserer Gemeinde und tragen Verantwortung für das Gemeindeleben. Jede und jeder bringt eigene Erfahrungen, Ideen und Fähigkeiten mit – genau das macht unsere Zusammenarbeit so toll und wertvoll. Wenn Sie also Freude daran haben, etwas (Neues) auszuprobieren und unsere Gemeinde mitzugestalten, melden Sie sich doch für die Kirchenwahl in diesem Jahr! Wir freuen uns auf Sie.

Zu Fragen die Gemeindegarbeit betreffen, stehe ich gerne für ein persönliches Gespräch zur Verfügung – einfach mailen unter presbyterium@wolke7.net (Cécile Schackert, Presbyterin).“



„Ich war die letzten beiden Amtsperioden, also 12 Jahre Mitglied des Presbyteriums der evangelischen Kirchengemeinde Schifferstadt. Drei Jahre zuvor war ich nach Schifferstadt gezogen und hatte Kontakt zur Kirchengemeinde gesucht, weil ich schon immer Freude daran hatte mich in den

Gemeinden ich denen ich wohnte zu engagieren. Am Anfang habe ich bei den Kinderbibeltagen mitgearbeitet und als die nächsten Kirchenwahlen anstanden wurde ich gefragt, ob ich mir nicht vorstellen könnte mich aufstellen zu lassen. Ehrlich gesagt konnte ich das zunächst nicht, weil ich keine Ahnung hatte was mich da erwarten würde und ich noch nie in einem derartigen Gremium gearbeitet hatte. Schließlich ließ ich mich auf das neue Abenteuer ein und habe dies bis heute nicht bereut. Ich wurde von den „alten“ Hasen herzlich in den Kreis auf-

genommen und konnte von den Erfahrungen und dem Wissen der erfahrenen Mitglieder profitieren. Ich habe in den letzten 12 Jahren viel an persönlicher Erfahrung dazu gewonnen, konnte mich auf vielerlei Weisen einbringen und habe die erlebte Gemeinschaft als Bereicherung empfunden. Natürlich war nicht immer alles Friede, Freude, Eierkuchen was für mich als harmoniebedürftiger Mensch manchmal nicht ganz einfach auszuhalten war. Aber letztlich braucht es die verschiedenen Meinungen und Standpunkte um zu einer Weiterentwicklung zu kommen und ich habe das Presbyterium immer als Raum erlebt in dem man seine Meinung frei äußern konnte. Für mich ist jetzt der Zeitpunkt gekommen, um mich aus dem Presbyterium zurückzuziehen und es war befreiend zu erleben, dass auch dieser Schritt von den anderen diskussionslos mitgetragen wird. Man darf Verantwortung auch wieder abgeben. Jeder und jede der oder die noch weitere Informationen zum Presbyter*innen-Amt hat darf mich gerne unter meiner Mail-Adresse biniri@web.de kontaktieren (Irina Winter, Presbyterin).“

Konzert
zum 10. Geburtstag

NO more WAR.
Ja
zum **Frieden!**

Sa, 7. Nov 2026, 18 Uhr
Prot. Gemeindezentrum, Schifferstadt
Lillengasse 99

Schifferstadt e.V.

Eintritt frei

Kirchenwahlen
29.11.2026

Helga (73) und Roland (32) engagieren sich für Solarstrom vom Kirchendach.

Jetzt du. Werde Presbyter*in.

alle Infos zu den Kirchenwahlen

Evangelische Kirche der Pfalz
PROTESTANTISCHE LANDESKIRCHE
kirchenwahlen2026.de

Privatbänke abzugeben

Nach einem kleinen Umbau in der Lutherkirche sind zwei Kirchenbänke in gute Hände abzugeben (s. Foto, eine der Bänke mit Aussparung). Schauen Sie gerne bei einem Gottesdienst nach. Bei Interesse bitte bei j-lenhard@web.de oder im Gemeindebüro: gemeindebuero.schifferstadt@evkirchepfalz.de melden.



Gottesdienst am Ewigkeitssonntag

Am Ewigkeits- bzw. Totensonntag gedenken Christen in einem Gottesdienst ihrer Verstorbenen im aktuellen Kirchenjahr. In unserer Kirchengemeinde findet dieser Gottesdienst am 22.11.2026 in der Gustav-Adolf-Kirche um 10.00 Uhr statt. Anschließend sind alle herzlich eingeladen zum Kirchenkaffee. Auch ein Tisch mit Büchern für verschiedene Altersstufen, Kalendern etc. wird da sein. Der Erlös aus dem Verkauf der Waren kommt der Arbeit in unserer Kirchengemeinde zugute. Sie sind herzlich eingeladen!

Adressen

Prot. Pfarramt Schifferstadt
Pfarrer Maik Weidemann
Denisstraße 1, 67105 Schifferstadt
Telefon: 06235 / 45 51 05 8
E-Mail: pfarramt.schifferstadt@evkirchepfalz.de

Sekretariat der Kirchengemeinde und der Verbandspfarrrei
Bärbel Wagner
Langgasse 54, 67105 Schifferstadt
Bürozeiten:
Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr
E-Mail: gemeindebuero.schifferstadt@evkirchepfalz.de
Telefon: 06235 / 45 59 12 1

Vermietung Gemeindezentrum Lillengasse oder Gemeindehaus Langgasse
Pfarrer i.R. Michael Erlenwein, 0176 / 11 95 93 53
E-Mail: vermietung.schifferstadt@evkirchepfalz.de

Prot. Kindertagesstätte „Dörfelnest“
Langgasse 59, 67105 Schifferstadt
Telefon: 06235 / 35 84
E-Mail: kita.doerfelnest.schifferstadt@evkirchepfalz.de
Leitung: Hanna Watzlawek

Prot. Kindertagesstätte „Rappelkiste“
Lillengasse 99, 67105 Schifferstadt
Telefon: 06235 / 22 79
E-Mail: kita.rappelkiste.schifferstadt@evkirchepfalz.de
Leitung: Anne Kuhn

Unsere Kirchen
Lutherkirche, Langgasse 56, 67105 Schifferstadt
Gustav-Adolf-Kirche, Lillengasse 99, 67105 Schifferstadt
Homepage: www.evkirche-schifferstadt.de

Bankverbindung für Spenden:
Empfänger: Prot. Kirchengemeinde Schifferstadt
Bankinstitut: KD-Bank
BIC: GENODE1DKD
IBAN: DE42 3506 0190 6811 8610 12
Verwendungszweck: z.B. für Gemeindearbeit o.ä.

Freud und Leid



getauft wurden

Beerdigungen / Trauerfeiern

Trauungen:

Schifferstadt

Schifferstadt

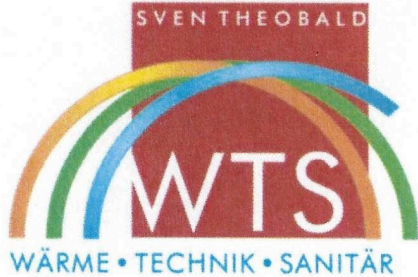


Das und einiges mehr erwartet Sie bei PHYSIOBAUM. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

- klimatisierte Räumlichkeiten
- exklusive Ausstattung
- Barrierefreiheit
- moderne Trainingsgeräte der neuesten Generation
- erweitertes Raumangebot
- erweitertes Parkplatzangebot direkt vor der Praxis
- ruhige Wohlfühlumgebung
- digitale Befundaufnahme und Dokumentation
- neue individuell auf Sie abgestimmte Therapietechniken
- dazu eine große Portion Menschlichkeit und Freude auf SIE!

Unsere Leistungen:

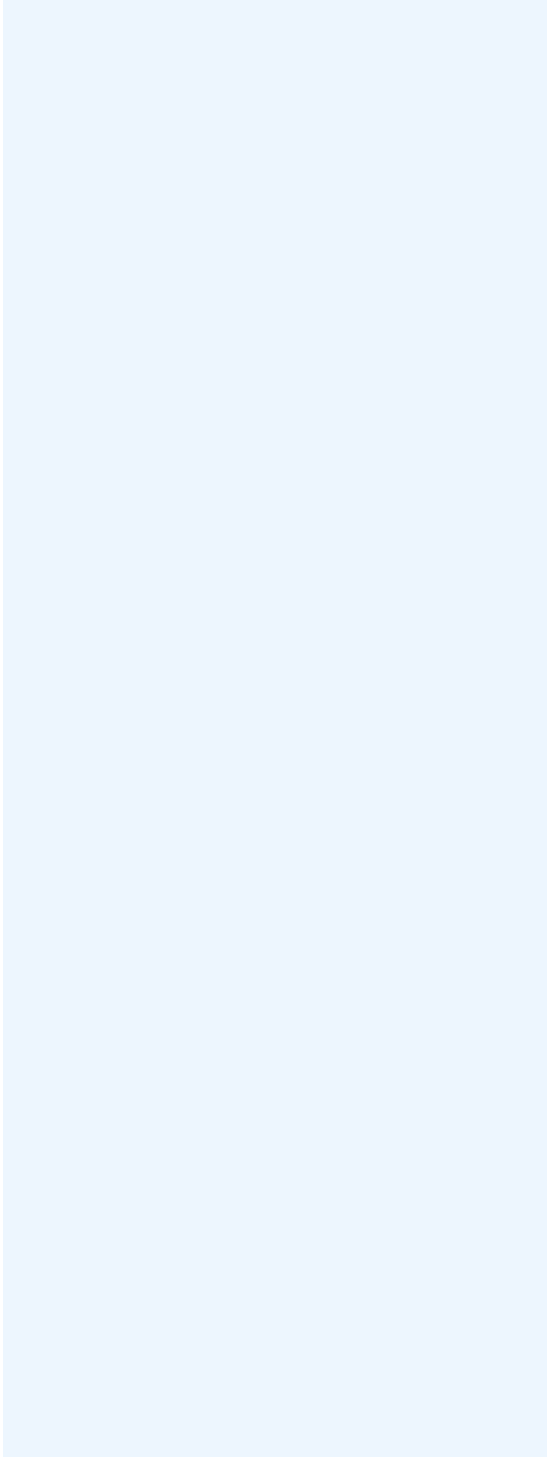
- Manuelle Therapie
- Krankengymnastik
- KG-Gerät (KGG)
- Schwindeltherapie
- Sturzprohylaxe
- Manuelle Lymphdrainage
- Physiotherapie Palliativ
- MT Kiefertherapie (CMD)
- Atemtherapie
- Hausbesuche
- KG auf neurophysiologischer Grundlage (PNF, E-Technik)
- Gesundheitskurse, u.v.m.



- Wärmepumpen
- Pelletheizungen
- Solaranlagen
- Heizungsbau
- Sanitärinstallation
- Badmodernisierung

WTS Wärme-Technik-Sanitär GmbH
Sven Theobald, Geschäftsführer
Langgasse 43 – Schifferstadt
Tel. 06235- 7578
info@wts-schifferstadt.de
www.wts-schifferstadt.de

Unsere Jubilare



Gottesdienste								
Datum	Böhl	Iggelheim	Fußgönheim	Schauernheim	Dannstadt	Assenheim	Rödersheim-Gronau	Schifferstadt
06.09.26	10:10 D	10:00 WP	Godi Punkt 11 Kerwe Schauernheim 11:00 K		10:30 JuKo Laun	10:00 Pf Frauen in der Bibel		11:00 GfKL LuK 18 Godi-oH! LuK
12.09.26		11 Uhr Kinder-kirche im EGZ						15:00 LuK Fami-liengottesdienst W
13.09.26	10:10 Jakubowski	10:00 WP Tauf-GD	10.10 K			10:30 JuKo Laun	10:30 Pfeiffer	10:00 LuK Hoppstädter
18.09.26					19:00 JuGo Laun			
20.09.26	10:10 N.N.	10:00 WP/ Krüttgen Ök. KerweGD Festplatz		Jubelkonfi 10:10 K Abdm, Singkreis			11:00 GfKL	10:00 LuK Abel-Pohlack
27.09.26	10:10 N.N.	10:00 WP Erntedank + Abm + SK	Moderner Gottesdienst Punkt 11 in Fußgönheim 11:00 K mit KiGo		10:30 Erntedank Hoppstädter	10:30 Lill		10:30 Erntedank Weidemann GAK
04.10.26	10:00 Ökum. Godi kath. Kirche	10:00 WP Taufbaumernte	Jubelkonfi 10.10 K Abdm			10:30 Erntedank Hoppstädter	10:30 Jakubowski	9.00 Uhr GAK Jakubowski
11.10.26	10:10 D	10:00 Roos		10:10 Barth	9:00 Lill		10:30 Erntedank Hoppstädter	10:30 Lill LuK mit Abendmahl
18.10.26	10:10 D	10:00 WP	10:10 Barth			10:30 Godi-oH! Team	9:00 Laun	10:30 Laun LuK
25.10.26	10:00 D Gemeindehaus	10:00 Dunkel-Hirmer		10:10 K	10:00 Frauen in der Bibel Pfeiffer und Team	9:00 Weidemann		10:30 Weidemann LuK
31.10.26					14:00 Reformationstag in Mundart Niederberger in Dannstadt			

Legende für den Gottesdienstplan

D = Pfr. Diring, Böhl / WP = Pfr. Dr. Wagner-Peterson, Iggelheim / Pf= Gemeindediakonin Pfeiffer, TL= Pfarrer Laun / Ho= Pfm. Hoppstädter (beide Dannstadt, Hochdorf-Assenheim + Rödersheim-Gronau) K = Pfr. Dr. Kerner, Fußgönheim + Schauernheim / W = Pfr. Weidemann (Schifferstadt) / BA = Thomas Barth GAK = Gustav-Adolf-Kirche; LK = Lutherkirche, EGZ = Evangelisches Gemeindezentrum Iggelheim

Gottesdienste

Datum	Böhl	Iggelheim	Fußgönheim	Schauernheim	Dannstadt	Assenheim	Rödersheim-Gronau	Schifferstadt
01.11.26	10:00 D zum Reformationstag	10:00 WP	Moderner Gottesdienst Punkt 11 in Fußgönheim 11:00 K mit KiGo				18:00 Taize-Andacht - Team	10:30 Lill LuK
07.11.26								10:30 Kirche in Action Team LuK
08.11.26	10:10 D	10:00 Pf + Team Frauen in der Bibel		10:10 Barth		11:00 GfKL Team	10:30 Lill	
14.11.26		11 Uhr Kinder- kirche im EGZ						
15.11.26	10:10 D	10:00 WP Taufgottesdienst	10:10 K		9:00 Laun		10:30 Totege- denken Laun	10:00 Godi-oH! LuK mit Abendmahl
18.11.26	19:00 D	18.00 Michael Hahn	17:00 K	18:10 K Singkreis	18 Uhr Zentral in Assenheim Laun			
22.11.26	10:10 Totengedenken	10:00 WP Toten- gedenken + SK	9:00 K Totengedenken	10:10 K Totengedenken Singkreis	10:30 Totengedenken Laun	17:00 Totengedenken Laun		GAK 10:00 Totengedenken Erlenwein
29.11.26	10:10 D	10:00 WP	10:10 K	10:10 Barth	9:00 Lill	10:30 Laun mit Abendmahl	9:00 Laun,	10:30 Lill mit Abendmahl LuK
05.12.26								10:30 Kirche in Action Team LuK

Legende für den Gottesdienstplan

D = Pfr. Diring, Böhl / WP = Pfr. Dr. Wagner-Peterson, Iggelheim / Pf= Gemeindediakonin Pfeiffer,
 TL= Pfarrer Laun / Ho= Pfm. Hoppstädter (beide Dannstadt, Hochdorf-Assenheim + Rödersheim-Gronau)
 K = Pfr. Dr. Kerner, Fußgönheim + Schauernheim / W = Pfr. Weidemann (Schifferstadt) / BA = Thomas Barth
 GAK = Gustav-Adolf-Kirche; LK = Lutherkirche, EGZ = Evangelisches Gemeindezentrum Iggelheim